Ericheint außer Sonntags täglich. — Bis fruh 9 Uhr eingehenbe Anzeigen tommen in ber nachften Rummer gur Aufnahme.

Börsenblatt

Beitrage für bas Borfenblatt find an bie Redaction - Angeigen aber an bie Expedition besfelben au fenben.

für ben

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Gigenthum bes Borfenbereins ber Deutschen Buchanbler.

No 100.

Leipzig, Mittwoch ben 1. Mai.

1878.

Amtlicher Theil.

Befanntmadung.

Wir bringen in Erinnerung, daß in Uebereinstimmung mit den Beschlüssen der Generalversammlung von 1874 bei den bis Mittwoch vor himmelfahrt — diesmal der 29. Mai — auf der Borse erfolgenden Zahlungen ein Abzug von 1% (1 Bf. pr. Mark) gemacht und nur über die wirklich gezahlte Summe quittirt wird.

Selbstverständlich wird hierdurch die Frage, ob und welche Bonification der Verleger zu gewähren habe, nicht

berührt.

Alle nach dem 29. Mai erfolgenden Zahlungen werden ohne Abzug geleistet und wollen die geehrten Sortimentshandlungen dafür sorgen, daß ihre Zahlungslisten rechtzeitig in den Händen ihrer Commissionare sind. Berlin, Weimar und Leipzig, den 17. April 1878.

> Der Vorstand des Borsenvereins der Deutschen Buchhandler. Abolph Enslin. Hermann Böhlau. Theodor Einhorn.

Befanntmadung.

Für den Monat Mai 1878 fungirt: Herr A. Refelshöfer als Börsenvorsteher. Herr Dr. Ed. Brodhaus als Vorsteher der Bestellanstalt. Leipzig, den 30. April 1878.

Die Deputation des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Berliner Berlegerberein.

Allgemeine Beichäftsgrundfate.

Die Mitglieder des Berliner Berlegervereins haben zur Herbeiführung und Aufrechterhaltung eines ordnungsmäßigen Berkehrs mit den Sortimentshandlungen nachstehende allgemeine Geschäftsbedingungen vereinbart, unter denen sie fortan offene Rechnung führen:

- 1) Alles im Laufe eines Kalenderjahres Bezogene, ober aus vorhergegangener Rechnung Disponirte muß, soweit es nicht anderweitig ausgeglichen ist, in der darauf folgenden Ostermesse voll bezahlt werden. Saldo-lleberträge bedürfen einer vorherigen besonderen Bereinbarung.
- 2) Das Disponiren unabgesetzter und das Remittiren fest bezogener Artikel kann nur mit Bewilligung bes Berlegers stattfinden.
- 3) Wer in der Oftermesse die vorjährige Rechnung nicht erledigt, verliert sofort den Anspruch, das bereits auf neue Rechnung Bezogene bis zur nächsten Oftermesse creditirt zu erhalten. Der Berleger ist in diesem Falle berechtigt, die Ausgleichung des neuen Guthabens zu jeder Zeit zu beanspruchen.

4) Artikel, welche eine Handlung in der Oftermesse zurückzusenden berechtigt war, ist der Verleger nach Pfingsten zurückzunehmen, resp. sich anrechnen zu lassen, nicht mehr verpflichtet.

Fünfundvierzigfter Jahrgang.

- 5) Der Berleger hat die Besugniß, zur Disposition gestellte ober im Laufe des Rechnungsjahres auf ausdrückliches Berstangen in Commission gelieserte Artikel durch directe oder im BuchhändlersBörsenblatt veröffentlichte Aufforderung zurückzuverlangen. Später als drei Monate nach Erslaß dieser Aufforderung ist derselbe nicht mehr zur Rücknahme der Artikel verpslichtet.
- 6) Bei Berkauf eines Sortimentsgeschäfts ohne Passiva behalten sich die Bereinsmitglieder vor, von dem Käuser für noch nicht ausgeglichene Lieserungen an seinen Geschäftsvorgänger Garantie zu beanspruchen.

Auszug aus ber Beichaftsordnung.

§. 1.

Der Zwed des Berliner Berlegervereins ist: Auf Grund der oben abgedruckten "Allgemeinen Geschäftsgrundsäte" Ordnung und Bünktlichkeit im Bereich der Geschäftsverbindungen seiner Mitzglieder aufrecht zu erhalten resp. herbeizuführen.

§. 6.

In jedem Jahre fertigt der Borstand nach den Beschlüssen der Generalversammlung eine Liste bersenigen Handlungen an, welche mit der Mehrzahl der Bereinsmitglieder in Berbindung stehen und gegen diese ihre Berbindlichkeiten in der vergangenen Ostermesse erfüllt haben.

Diese Liste, als Versendungsliste eingerichtet, erscheint im Juli des laufenden Jahres, wird an die Mitglieder des Vereins in einem Exemplare gratis geliefert und ist außerdem käuflich zu haben.

Außer dieser Bersendungsliste fertigt der Borstand ein Berzeichniß der sich als zweifelhaft erwiesenen Handlungen, sowie der=

235

jenigen Firmen an, mit welchen nach Beichluß ber Generalverfamm= lung die Rechnung bis auf Beiteres aufzuheben ift.

Diefes Bergeichniß, fowie ein nach Bedürfniß im Berbfte bes Jahres anzufertigender Rachtrag werden nur an die Bereins: mitglieder als vertrauliche Mittheilung verabfolgt und nicht fäuflich abgegeben.

Mitgliederlifte:

Langenicheidt, G. Bahn, M. Laffar's Buchh. (Bloch). Barthol & Co. Mitider & Röftell. Behrend, G. Moefer's Sof-Buchh., 2B. Berggold, F. Müller, G. W.F. Bernhardi, P. Nicolaische Berlagsh. Bichteler, E., & Co. Dehmigfe's Berlagsh. Borntraeger, Gebr. Paetel, Gebr. Brigl, B. Beifer Berlag, 2B. Calvary, S., & Co. Denide's Berlag (G. Reinfe). Plahn'iche Buchh. Rauh, L. Dümmler's Berlagsh. Reimer, Dietrich. Gaillard, E. Berichel's Berlag, 2. Reimer, Georg. Renger'iche Buch. Goldichmidt, A. Sacco Nachfolger, U. Groffe, Werner. Schulte, Wilh. Groffer, Eug. Guttentag, J., (Collin). Geehagen, D. Baude= & Spener'iche Staude, E. Bahlen, Fr. Buchh. (Weidling). Sann's Erben, U. 2B. Wagner, R. Wallroth, E., (fr. Mylius' Bempel's Berlag, G. Berlag). hermes, 23. Benmann's Berlag, Carl. Weidmanniche Buch. Biegandt & Grieben. Hofmann, U., & Co. Windelmann & Göhne. Jante, Dtto. Rortfampf, Fr.

Der Borftand bes Berliner Berlegerbereins.

Ericienene Renigfeiten des deutiden Buchhandels.

(Mitgetheilt von der 3. C. Sinrichs'ichen Buchhandlung.)

(* vor bem Titel = Titelauflage. † = wird nur baar gegeben.) Eh. Adermann in München.

Günther, S., Grundlehren der mathematischen Geographie u. elementaren Astronomie. S. * 1. 80 + Zeitschrift f. Baukunde. Red.: W. Wittmann. 1. Bd. 1878. (4 Hfte.)

1. Hft. 4. pro cplt.

Abminiftration b. Leipziger tc. Defi: Mbrefibuche in Leipzig. Serbe's officielles Leipziger etc. Mess-Adressbuch, 1878. 32. Aufl. 16.

Brugel & Cobn in Unebach.

Glaffen, Material zu bem Entwurfe e. Tabaffteuergefetes f. bas Deutsche

Ebenhöch'iche Buchh. in Ling.

Schmid, H., Catalogus codicum manuscriptorum in bibliotheca monasterii Cremifanensis ord. S. Bened. asservatorum. Tom. 1.

Erpedition b. fgl. Central: Schulbucher: Berlage in Manchen.

Bilder f. den ersten Anschauungs-Unterricht u. zur Grundlage f. den naturgeschichtlichen Unterricht. Blatt 9-16. Fol. Rrieger, F., der Auffagunterricht. Gine Sammlg. v. Mufterauffagen f. bie Oberflaffen ber Boltsichulen zc. 8. ** 2. -; geb. ** 2. 25 Cart. ** -. 80 Delm, D., Liederbuch f. Mittelichulen. 3. Aufl. 8. Shulerbuch f. den naturfundlichen Unterricht in ber Oberflaffe ber Bolts: ichule u. in ber Fortbildungsichule. 8. ** -. 35; geb. ** -. 47 Solereder, 2., Erläuterungen gur Fibel f. ben Sprech: Schreib-Lefeunter-** 1. 50; geb. ** 1. 70

Bartleben's Berlag in Bien.

richt u. ben Lejebuchern. 8.

Chavanne, 3., die Gahara, ob. von Daje gu Daje. 6. Lig. 8. Dublfeld, 2., der ftumme Bettler, ob. die Tochter d. Leibeigenen. Siftori: icher Roman. 16. Lig. 8. Smets, M., Geichichte ber öfterreichifd-ungarifden Monarchie. 23. Lig. 8.

Sinriche'iche Buchh., Berl.: Cto. in Leipzig.

Zeitschrift f. aegyptische Sprache u. Alterthumskunde. Hrsg. v. C. R. Lepsius unter Mitwirkg. v. H. Brugsch. Jahrg, 1878. (4 Hfte.) pro cplt. * 15. -1. Hft. 4.

Rramer in Samburg. +Schroeber, D., Lehrbuch ber Damenschneiberei. 6. 2fg. 8. -. 75

Lugenberger's Buchh. in Altotting.

-. 25 Arieg, ber ruffifch-türfifche, im J. 1877. 8. -.10+ Mung-Budlein, praftifches. 32.

Menbelefohn in Leipzig.

Tischendorf, C. de, Synopsis evangelica. Ed. 4. 8.

Geemann in Leipzig.

Bilderbogen, kunsthistorische. 6. Sammlg. Nr. 121-144. Fol. * 2. -

Stedler & Erben's Buchh. in Bien.

Blätter, christlich-pädagogische, f. die österr.-ungar. Monarchie. 1. Jahrg. 1878. (24 Nrn.) Nr. 1-7. 8. Weniger's, J., Eisenbahn-Courier. Quart-Ausg. 1878. April-Mai. 4.

Taubald in Weiben.

Fleischmann, F., Karte v. Oberpfalz u. v. Regensburg, m. Angabe sämmtl. Schulstellen d. Kreises. 2. Aufl. 4 Blatt. Lith. u. color. Auf Leinw. m. Stäben * 9. -- furger Leitfaben als Beigabe jum Gebrauche ber Rarte v. Oberpfalg u. v. Regensburg. 2. Aufl. 8.

* -. 15; mit 9 lith. Rartenstiggen in 4. * -. 20

Nichtamtlicher Theil.

Das Doppeljubilaum bes Saujes Gottichid: 2Bitter

in Reuftadt a. d. Haardt am Sonntag ben 21. April 1878.

Diefes Feft hat einen Umfang und eine Bedeutung erlangt, baß es angemeffen ericheinen muß, über beffen Berlauf auch weiteren Areisen Bericht zu erstatten. Saben fich boch außer einem weiten Preise von Freunden aus Stadt und Proving auch viele Manner bes Buchhandels und ber Biffenichaft in der mannigfaltigften Beife bemuht, dem Fest einen möglichft tiefen Behalt und ein folennes Bemand zu geben, und waren boch unter ben Baften viele, die gum Theil aus beträchtlicher Ferne berbeigeeilt waren, es mitzufeiern und für fich felbit wie im Auftrag Underer ben Gefühlen der Liebe, der Achtung und Freundichaft, die fie fur ben Jubilar begen, ben marm= ften Ausbrud zu geben.

Die Sauptfeier ging von Sonntag Mittag 1 Uhr an im Theater:

die auswärtigen Besucher, zahllose Gratulationsschreiben und Telegramme fowie Beichente mannigfaltigfter Urt eingetroffen waren. Bei prachtiger Decorirung des Saales fand ein opulentes Festmahl von über 100 Gebeden ftatt. hierbei murben nun bie Beschenke überreicht, alle die Gratulationen in Proja und Poefie vorgetragen und ber Jubilar und die Seinigen nach allen Beziehungen in Unfprachen und Feftgefängen gefeiert.

Bon den Ehrengeschenken wollen wir nur erwähnen einen prachtvollen großen filbernen Bofal, dem Jubilar gewidmet von gahlreichen Berufsgenoffen und auswärtigen Freunden, für den die Baben fo reichlich gufloffen, daß aus ben Ueberichuffen die Gumme von 300 M. Namens bes orn. Witter an den Unterftugungsverein ber beutschen Buchhandler und Buchhandlungsgehilfen eingezahlt werden fonnte; dann einen filbernen Becher in Romerform ber Neufaal bes Saalbaues por fich, nachdem ichon vom fruhen Morgen an | ftadter Freunde, ein goldenes Tintenfaß von bem Leipziger Com= Photographie: Albums mit ber reichen Galerie der Freundes : Portraits, ein poetisches Album mit gablreichen gelungenen Beiträgen bon Mannern wie Joj. Bictor v. Scheffel, Frit hoffmann, Müller v. d. Werra 2c.

Der von den buchhandlerischen und sonftigen auswärtigen Freunden gespendete Botal trägt außer der Widmung nachfolgenden Denffpruch aus ber Feber von Frit hoffmann in Leipzig:

> Wer fo, wie Du, aus Mund und Spunde Beipenbet ftets nur reinen Bein, Dem foll gur Doppeljubelftunde Beweiht ber Ehrenbecher fein! boch für bes Borts und Beines Rlarheit, Des haufes Glang, des Gludes Bahrheit!

or. Schauenburg Bater überreichte bas icone Rleinod mit einer Unfprache, in welcher er junachft bes Beichaftes gedachte, beffen Jubelfeier gur Berfammlung ben Unlag gegeben. Bu Dftern 1828 von Chrift. Chriftmann gegrundet, bewegte es fich anfangs nur in ben bescheibenften Formen und bem engften Rahmen. Erft als es Mitte ber breißiger Jahre von Mug. Berm. Gottichid aus Schorftedt in der Altmart, einem Buchhandler von Beruf und wiffenschaftlich gebilbeten Dann übernommen warb, wurde es gu einem Buchhandel im eigentlichen Ginn, boch waren die Berhaltniffe noch nicht bagu angethan, bemfelben eine größere Ausbehnung gu geben. Um 15. Marg 1853 murbe Eduard Bitter, ber bem Beichaft icon feit langerer Beit als tuchtiger und intelligenter Leiter vorftand, Eigenthumer besfelben, bas nun die Firma "Gottichid: Bitter" erhielt, unter welcher es heute weit und breit rühm= lich befannt ift. Gr. Schauenburg beleuchtete nunmehr bas Bir= fen bes Jubilars als Geschäftsmann, Burger, Familienvater und Freund, und betonte, bag es nicht ichwer geworden fei, fur bas Jubelfest eines folden Dannes bie allgemeinfte Theilnahme zu erweden. Ginen mahrhaft rührenden Gindrud machte eine citirte Stelle aus einem Schreiben bes frn. Beinrich Gottichid an Schauenburg, worin erfterer ber Liebe und Berehrung ju bem Mann Mus: brud gibt, bem er außer bem Leben alles verbante, ber ihm ben früh hingeschiebenen Bater voll erfett habe, ja bezüglich beffen er bie Ueberzeugung hegen muffe, daß er ohne feine treue Fürforge wohl langft nicht mehr unter ben Lebenden weilte. Rach folder Schilde: rung, bie tief die Bergen aller Borer ergriff, rief auch ber baran gefnupfte Toaft mit Segenswünschen für die Butunft ein bonnernbes Echo wach.

Der Toafte tonnen wir nicht aller gebenfen, jo viele waren ihrer, boch barf berjenige von bem Reichstagsabgeordneten Dr. Buhl: Deidesheim auf die Thatigfeit unfers Jubilars auf dem veno: logifchen Gebiete, womit er fich redlich um die Pfalg verdient gemacht habe, nicht unerwähnt bleiben. Buhl betonte, wie Bitter ber Erfte war, ber die Beine der Bfalg, die früher nach Nord: bentichland durch Mainger, Frankfurter und andere Beinhandler ftanden; es wird viel zu viel gedruckt, Berge von Maculatur entnur als rheingauer Beine und vermischt mit folden gebracht stehen alljährlich, und viele Bucher werden fehr bald nach ihrer babin vertrieb, und fo ihnen bort gahlreiche Freunde gewann. Die Eigenschaft als Beinbauer Ausdrud in einem fraftigen Soch. Die gablreichen Beinproducenten und Beinhandler in der Gefellichaft ftimmten jum Beugniß ber Wahrheit bes Gefagten jubelnd mit ein.

Unter folden Suldigungen ward bas ftarte Berg bes Jubilars weich, und ber fonft vorzugsweise humoriftisch-fatirifche Schwung feiner Rede ichlug in einen mehr gerührt-elegischen Ton um, als er fich erhob, um feinem Dant in langerer Rebe Borte gu leiben. Gr. Bitter führte aus, wie es nie feine Absicht gewesen fei, bas erfreuliche Greigniß bes Jubilaums feines Beichafts weiter auszudehnen,

missionar bes Jubilars, Grn. Bernhard hermann, zwei mächtige als auf den kleinen Rreis ber unmittelbar baran Betheiligten, seine Familienglieder und bas Beichaftsperfonal. Da feien ihm aber bei bem erften Jubilaumstag, bem 15. Marz, ben er an das Rrantens lager gefesselt verbringen mußte, jo viele warme und innige Theils nahmsbezeigungen zugefloffen, wie er es nicht geahnt. All Diefe Erweise von Liebe und Freundschaft hatten ihm die Bflicht auferlegt, fich ihnen gegenüber nicht falt und theilnahmlos gu bezeigen, und jo fei bas heutige Fest entstanden: jum Theil durch ben Drang ber äußern Umftande, die ungesucht fich geltend gemacht hatten, noch mehr durch ben Drang bes Bergens, ben Tag im Rreis der Freunde zu verbringen und ihnen feinen Dant auszusprechen. Der Ehre geschehe ihm aber heute zu viel, denn wenn er heute auf fein Leben in gebuhrender Demuth und Bescheibenheit jurudichaue, fo muffe er gefteben, daß ihm viel unverdientes Glud widerfahren fei, und in einer furgen Recapitulation feines Lebens: und Berufsweges gedachte er aller feiner Freunde, die ihm treulich in Berfolgung feines Bieles beigeftanben, fowie feiner Befchaftsgenoffen, die ihm durch treue Arbeit gedient und ihn und fein Beichaft gefordert haben.

Mit diefer Rede, die in einem Doch auf die "Bfalg" gipfelte und in Aller Bergen die jubelnofte Aufnahme fand, wollen wir un= fern Teftbericht ichließen. Jeber Theilnehmer baran tonnte fich überzeugen, daß ber Mann, ber in weiter Gerne fich Ehre und Achtung erworben, unter feinen Mitburgern nicht minber anerfannt und geschätt wird. Gin tuchtiges Bolf ift gufammengefest aus vielen einzelnen tüchtigen Burgern, und Ehre barum Jedem, ber feines Bolfes Ehre ju mehren redlich bestrebt ift, barum Chre auch unserm

Eduard Bitter!

Phrajen.

Biel häufiger wie früher findet man jest im Borfenblatt Auffate, die meift in ber Bhrafe gipfeln: ber Credit im Buchhandel fei ein viel gu langer und muffe beidhrantt werben. Bir nennen es eine Phrafe, benn fein ordentlicher Buchhandler aus der früheren Beit wird biefe fo oft und bis jum Ueberbrug ventilirten Rebens: arten und Unftachelungen auf Abanderung für gut und eine etwaige Menberung für zwedmäßig befinden; weiß er boch, daß bie bis= herige Organisation bes Buchhandels gang zwedmäßig eingerichtet gewesen ift und auch fo bleiben muß; hat er boch icon vom Unfang feiner buchhandlerischen Carrière an gehört: bas Buchhandler-Rechnungsjahr geht vom Januar eines Jahres bis jum Januar bes anderen Jahres, und ju Dftern wird bezahlt. Bem biefe Satung nicht gefällt, ober weffen Rrafte nicht bagu ausreichen, einen berartigen Credit zu geben, ber jollte fich boch gar nicht erft auf den Berlagsbuchhandel geworfen haben!

Bie im Sortiment, fo ift leiber auch ichon feit mehreren Jahren im Berlagsbuchhandel eine viel ju große Concurreng entworden waren, rein und echt und unter ihrem mahren Ramen Geburt icon wieder verschleudert. Mancher macht fich übertriebene Borftellungen von ber Rentabilitat bes Berlegens und glaubt, Bfalg und die Pfalger Beinproducenten feien darum Bitter gu jedes Buch muffe nicht nur die darauf verwendeten Roften herausbesonderem Dant verpflichtet, und diesem gebe er hiermit in feiner ichlagen, fondern auch noch einen erkledlichen lleberschuß abwerfen, und so wird benn barauf los gebrudt und verlegt, was bas Beug halten will; Scribler gibt es ja genug, die auf Beftellung ober auch ohne jolde Bucher machen, und los werden fie ihr Beichreibsel ja auch jest leicht, benn bie vielen Berleger wollen doch bruden laffen, und man glaubt, durch bas Berlegen auf leichte Beife und ichnell reich zu werben, - ift es ja boch einmal bas Beftreben heutiger Beit, alles mit Dampf zu betreiben, auch bas Reichwerden!

Benn bann aber mit nächster Deffe bie Rrebje fommen, und

man fieht, bag man fich verspeculirt und verbrudt hat, bann | ichon einige Male paffirt, bag uns vor Scham bas Blut ins Geficht wird ein großes Lamento über die faumseligen Sortimenter erhoben, die folde icone Bucher nicht zu würdigen und abzuseten verstehen, und man ichreit dann so nebenbei auch wohl über bie lange Creditzeit im Buchhandel und über bergleichen mehr.

Wenn doch die jungen herren, die jest fo vielfach an dem altehrwürdigen Bau des Buchhandels rütteln und Stein nach Stein aus dem Gebäude, welches die Bater fo forgiam aufgebaut und für gut befunden haben, und welches fich im Laufe der Jahre auch als fehr zwedmäßig erwiesen hat, - wenn diese Beißsporne boch aber bedenken möchten, daß unfer Geschäft ein ganz eigenartiges und ein ganz anderes ist, als eben ein Laden, in welchem Raffee, Buder, Shrup, Baringe und andere fur bes Leibes Rahrung und Roth: durft nothige Dinge vertauft werden! Die gur Erhaltung bes Lebens nothwendigen, wenn auch oft nicht einmal fojehr nothwendigen Speifen, Getrante zc. muffen naturlich zuerft gefauft merben, denn man ift daran gewöhnt und der große Consument — Magen genannt - wurde auch höllisch brummen, wenn man ihn vernach: laifigen wollte.

Berjonen nun, die für die leibliche Rahrung forgen und ihre Artifel des Jahres über mehrmals umfegen, die bafür auch meiftentheils gleich das baare Geld einnehmen, diefe freilich konnen leicht einen fürzeren Credit nehmen; wie aber fteht es mit benjenigen Berfonen, welche die geiftige Rahrung feil halten, folche unterzubringen fuchen und davon leben muffen?! Berdammt ichlecht! Denn fie muffen fich qualen, ja jogar ichinden tonnte man fagen, von früh bis fpat, und was ift ihr Lohn jest? Raum fallt noch fo viel ab, daß man anständig davon leben fann, und wer etwa eine große Familie zu ernähren hat, der ift in der That nicht zu beneiden; er fommt felten einmal vorwarts und erübrigt nichts. Bohlhabend oder gar reich gewordene Sortimentshändler wird man jest wohl nur fehr felten noch finden. Es ift bei bem jegigen ichlechten Buchhandler=Rabatt, wo einige Berleger fogar bas Biertel noch für gu hoch für ben Sortimenter halten, wo andere, reich gewordene, die früher noch ein Drittel gaben, dies auf einmal auf 30 ober 25 % herabminderten, wo der Sortimenter in vielen Fallen gezwungen ift, noch einen Rabatt an bas faufenbe und von vielen Sandlungen verwöhnte Bublicum abzugeben, bamit andere Schleuberfirmen nicht alles an fich reißen, gar feine Freude mehr, Buchhandler gu fein; die meiften andern Beichaftsleute verdienen weit mehr als wir und bei weniger Mühe und Arbeit.

Und nun noch die ichonen Meugerungen, die man oft feitens des Bublicums anhören, die man meift für gerechtfertigt erklaren muß! Da fagt 3. B. bald Diefer, bald Jener aus bem Bublicum: es famen im Buchhandel bie größten Schwindeleien vor, man würde übervortheilt, betrogen und beschwatt von vielen der Leute, die fich Colporteure nennen und die jest ichaarenweise im gangen Lande herumziehen und in Dorf und Stadt, Saus bei Saus, oft= mals gang ichauderhafte Literatur vertreiben und babei Berfprechungen von gu liefernden Gratis: Sachen (Rode, Sofen, Damentleiber, Mantel, Uhren, Löffel u. f. w.) machen, Die gar nicht gehalten werben fonnen und nicht versprochen find. Bir fennen Städte, in welche manchmal täglich zwei, brei und mehr Colporteure einziehen und bas Bublicum behelligen; taum ift ber eine fort, jo fommt ichon wieder ein anderer, und es ift nur gu verwundern, daß bas Bublicum noch immer fo langmuthig ift und nicht gleich jedem Colporteur die Thur zeigt, der fich ihm prafentirt. Wir haben gang abicheuliche Erfahrungen in biefer Beziehung icon erlebt und haben Thatfachen gefammelt, bie wir bemnächft

gestiegen ift, wenn ben Buchhandlerftand beschimpfende Meußerungen in öffentlichen Localen laut wurden, und wir haben bann gewünscht, nicht Buchhändler zu fein!

Wir halten die jogenannte Colportage, wie fie heutzutage meift betrieben wird, für einen großen Rrebsichaden des Buchhandels, mogen auch Andere, die daburch verdient haben und noch verdienen, biefelbe für eine außerorbentlich gute und zwedmäßige Einrichtung halten!

Doch wir find von unferem eigentlichen Thema gang abgefommen, wir wollten eigentlich heute nur conftatiren, daß die jetige Creditzeit im Buchhandel feineswegs eine übermäßig lange ift, und baß fie, wenn nicht zum Schaden bes Gangen, nicht abgeandert werben fann. Man glaube boch nur ja nicht, daß bas Bublicum fich auf einmal nun fo beeilen wurde, die Buchhandler-Rechnungen halbjährlich ober gar vierteljährlich zu bezahlen, wenn die herren Berleger decretiren wurden: Du, liebes Bublicum, mußt von jest ab unfere Berlagsartitel hubich bald bezahlen, bamit ber Sortimenter ben Berleger auch hubich halbjahrlich bezahlen fann. Wir glauben, es wurde, jum Schaden der Berleger, gang anders fommen, und manches Buch fünftighin bann gang unverfauft bleiben, wenn folches nicht beim Buchhandler auf Rechnung geschrieben werden fann; benn das Bublicum ift nun einmal an einen langeren Credit gewöhnt, und wenn man ben ihm fernerhin nicht mehr gewähren wollte, bann wurde es wohl ben Untauf biefes und jenes Buches lieber gang unterlaffen, ftatt ihm unangenehme und vielleicht auch genirende Zahlungsbedingungen einzugehen. Das Bublicum lechzt gar nicht fo fehr nach ben vielen neuen Berlagsartifeln, die immer und immer gebracht werben, und jeder Gortimenter weiß, wie ichwer es oftmals halt, ein Buch, und fei es auch noch fo gut, ju ver= taufen. Ja, lejen und leihen möchte man wohl gern manches Buch, aber faufen? Ift nicht! Das Bucherfaufen wird bei une in Deutschland von recht vielen Personen nun einmal als gang überfluffig angesehen, und wer fein Fachgelehrter ift, ber braucht ja auch felten einmal ein Buch, bat eigentlich auch nicht einmal die Beit gum Lefen eines folden übrig, weil jest faft in jedem Saufe Beitungen gehalten werden, und wer eine folde lieft, &. B. das Berliner Tageblatt, die Boffische Zeitung mit ihren vielen Beilagen 2c., der hat gerabe genug zu thun, will er feine freien Stunden ausfüllen. Und überdies - bringen ihm nicht die Beitungen alles ihn Intereffirende? Greifen fie nicht in alle Facher über? Bringen fie nicht - jum Schaben bes Buchhandels - Romane und Novellen, Reisebeschreibungen, Auffate über die Landwirthichaft und Biehzucht, über Chemie und alles mögliche Undere?! -

Daher fort mit dem Geschrei nach Berfürzung bes Credites, und wer nicht im Stande ift und weffen Mittel es nicht erlauben, ben althergebrachten Credit im Buchhandel geben gu fonnen, bem rathen wir: lieber gang bas Berlegen gu unterlaffen und fich einer anderen Branche zuzuwenden, bei ber er leichter und ichneller jum Biel, reich ju werben, gelangen fann, als beim Buchhandel, bei bem nun einmal mit Dampfgeichwindigfeit nichts auszurichten ift.

Mbgefehen von ben gewöhnlichen Mittheilungen aus ben Rreifen bes Buchhandels, finden auch anderweitige Einsendungen, wie: Beitrage gur Geichichte bes Buchhandels und ber Buchdruderfunft - Auffage aus bem Gebiete ber Breggefengebung, bes Urheberrechts und ber Lehre vom Berlagsvertrag - Mittheilungen gur Bücherfunde - Schilderungen aus dem Berfehr zwischen Schriftfieller und Berleger - jowie fratiftifche Berichte aus bem Felbe ber Literatur und einmal ausführlicher zu veröffentlichen gebenten, und es ift uns bes Buchhandels willtommene Aufnahme und angemeffene honorirung.

Anzeigeblatt.

(Injerate bon Mitgliedern bes Borfenbereins werben bie breigefpaltene Betitzeile ober beren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Ginrichtungen, Beränderungen u. f. w.

[18104.] Hildesheim, den 15. April 1878.

Beehre mich, Ihnen ergebenst mitzutheilen, dass ich am heutigen Tage in meiner Vaterstadt Hildesheim, Schulstrasse 541,

Buch-, Antiquariats- und Schreibmaterialien-Handlung

etablirt habe.

Ich bitte Sie freundlichst, mein Unternehmen durch Contoeröffnung gef. unterstützen, sowie mir Ihre Wahlzettel und Prospecte rechtzeitig zusenden zu wollen, da ich meinen Bedarf durchaus selbst wählen werde. Es wird mein Bestreben sein, Ihren Verlag möglichst zu verbreiten und die mir erwachsenden Verbindlichkeiten stets pünktlich zu regeln. Die zur energischen Geschäftsführung nothwendigen Geldmittel besitze ich mehr wie genügend, und ist das Bankhaus J. H. Pistorius hier zu jeder Auskunft in dieser Beziehung gern bereit.

Meine Commission für Leipzig hat Herr F. Volckmar gütigst übernommen.

Indem ich mir noch erlaube, auf nachstehende Zeugnisse zu verweisen, empfehle ich mich ihrem Wohlwollen bestens.

Hochachtungsvoll und ergebenst Franz Borgmeyer.

Zeugnisse.

Herr Franz Borgmeyer aus Hildesheim hat vom 1. Januar 1873 bis heute in meinem Geschäfte als Gehilfe gearbeitet, und waren ihm namentlich die Verlagsarbeiten anvertraut. Er hat diese bei grosser Selbständigkeit zur vollsten Zufriedenheit ausgeführt.

Sein solider Charakter, sein steter Eifer und sein reges Geschäftsinteresse haben ihn mir lieb und werth gemacht, und sehe ich ihn ungern aus meinem Geschäfte scheiden, das er auf eigenen Wunsch verlässt.

Möge es ihm auf seiner ferneren Laufbahn, die ich mit Interesse verfolgen werde, wohl ergehen! Das mein aufrichtigster

Wittenberg, den 29. März 1874. R. Herrosé.

Herr Franz Borgmeyer aus Hildesheim war seit 1. April 1874 in meinem Geschäfte als erster Gehilfe thätig. Derselbe verlässt seine bisherige Stellung, um in seiner Vaterstadt Hildesheim einen eigenen Herd zu gründen. Es gereicht mir zum [18110.] Vergnügen, Herrn Borgmeyer in den Kreis meiner Herren Collegen als einen strebsamen, sehr thätigen, tüchtigen jungen Mann von durchaus ehrenhaftem Charakter einführen zu können. Ich empfehle denselben meinen Herren Collegen angelegentlichst in der Ueberzeugung, dass eine Geschäftsverbindung mit demselben angenehm und lohnend sein wird.

Münster, den 5. April 1878. H. Mitsdörffer, Buchhändler.

[18105.] Mein fich fteigernder Bebarf, den ich | [18111.] bisher aus zweiter hand bezog, veranlagt mich, mit bem Gejammtbuchhandel in directen Berfehr zu treten.

Meine Commissionen haben

Siegismund & Bollening in Leipzig u 3. F. Steinkopf in Stuttgart

übernommen, welche bon mir in ben Stand gefest find, Baarpadete ohne Bergogerung einlöfen

Indem ich mein Unternehmen Ihrem Bohlwollen angelegentlichft empfehle, febe ich get. Bujenbung aller Circulare, Bahlgettel ac. ents gegen.

Mit Sochachtung Bilhelmsborf (Bürttemberg), 29. April 1878. A. Zimmerli,

Sortimentsbuch= u. Schreibmaterialienhandlung

Berfaufsantrage.

[18106.] Ich beabsichtige, meine aus ca. 6000 Banden bestehende, gut erhaltene Leihbiblio thet mit den neueren Ericheinungen der Literatur im Gangen à Band 30 Bf. gu verlaufen.

Directe Offerten erbittet 28. Simon in Magbeburg.

Raufgejuche.

[18107.] Rheinproving. - In e. hubich. Stadt ber Rheinproving wird ein Gortiment mittl. Umfanges (nicht fathol.) balbigft gu taufen gefucht. Bef. Dff. mit außerfter Breis: angabe beforbert die Exped. d. Bl. fub R. S. Discretion jugefichert.

[18108.] Ein jungerer Buchhandler, dem genugende Mittel gur Geite fteben, fucht einen Berlag, am liebften in Berlin, tauflich gu erwerben.

Bef. Anerbieten unter B. W. 38, an bas Boftamt Berlin W., am Botsbamer Bahnhof.

Theilhabergejuche.

[18109.] Für ein altrenommirtes Ber lagegeichatt wird ein Theilhaber gesucht, welchem außer tuchtigen Renntniffen auch pecuniare Mittel gu Gebote fteben, für deren fehr gunftige Berwerthung ein reicher und ergiebiger Boden vorhanden ift. — Eventuell wurde man geneigt fein, bas bestehenbe Beschäft mit einem Berlage miffenichaftlicher Richtung gu bereinigen.

Offerten jub E. Th. befordert Berr Carl Gilbers in Stuttgart.

Fertige Bücher u. f. w.

Touriften=Literatur.

Bu fortgefetter Bermendung empfohlen: Der Ortlerführer. Rach b. beften Duellen bearb. von d. alpinen Gefellichaft "Bilbe Banda". Mit 1 Rarte, in Farbendrud ausgef. v. "Milit.-geogr. Inftit." fl. 8. 131 G. Tegt m. eingebr. Blanen. Bien 1876. Bergold, roth. Lnwdbb. Breis 2 fl. = 4 M mit 25 % Rab.

Bermann & Altmann in Bien.

Verlag

Firmin Didot & Co. in Paris.

Soeben erschienen:

Dürer, Albert, sa vie et ses oeuvres, par Moriz Thausing. Traduit de l'allemand avec l'autorisation de l'auteur par Gustave Gruyer. Ouvrage illustré de 75 gravures en taille douce, en lithographie et sur bois. Broschirt 32 M; gebunden 40 M

Marlitt, E., Chez le conseiller. Imité de l'allemand par Mad. Emmeline Raymond. 2 Vols. in-18. 4 M

Fortsetzungen.

Dictionnaire de l'Académie des beaux-arts, contenant les mots qui appartiennent à l'enseignement, à la pratique, à l'histoire des beaux-arts etc., avec des gravures sur bois insérées dans le texte, et des gravures sur acier. IV. Band. 1. Lfg.

Racinet, A., la céramique japonaise. Edition française. Lfg. III. 20 M

Paris, 27. April 1878.

Firmin Didot & Co.

[18112.] Soeben erschien:

Die

Collmann - Steuerungen. Patent in allen Ländern

A. Collmann, Ingenienr in Wien, Preis 1 M 50 & ord.

A cond. mit 25 %, baar mit 33 1/3 %.

Ich bitte, zu verlangen. Wien, 30. April 1878.

R. v. Waldheim.

G. Brigola's Buchh., Mailand.

Soeben erschien:

Leone XIII. e l'Italia

Ruggero Bonghi, seguito dal testo completo delle tre pastorali del Cardinal Pecci le sue poesie latine e la prima

allocuzione di Leone XIII.

1 Vol. 16. 240 pag. 2 L. 50 c. Wir können nur feste oder Baar-Bestellungen berücksichtigen.

Mailand, 26. April 1878.

Nichts unverlangt!

[18114.]

Zur Versendung als Neuigkeit gelangten nach den eingelaufenen Bestellungen:

Günther, Dr. Siegmund, kgl. Gymnasialprofessor in Ansbach, Grundlehren der mathematischen Geographie und elementaren Astronomie zum Gebrauche in höhern Mittelschulklassen und bei akademischen Vorträgen. Mit 62 Textillustrationen. gr. 8. VIII u. 127 Seiten. Preis 1 M 80 A.

Zeitschrift für Baukunde. Organ der Architekten- und Ingenieur-Vereine von Bayern, Württemberg, Baden, Strassburg, Frankfurt a/M., Mittelrhein, Niederrhein-Westphalen und Oldenburg. Band I. Heft 1. 12 Bogen Text in Imp. Quart mit 18 eingedruckten Illustrationen und 11 Tafeln Abbildungen. Preis des Jahrgangs von 4 Heften 24 M.

Diejenigen Herren Sortimenter, welche mir ihren Bedarf noch nicht meldeten, bitte ich um dessen baldgefällige Angabe, da ich

unverlangt nicht liefere. Von der Zeitschrift für Baukunde gebe ich nur das erste Heft à cond., die Fortsetzung unter Nachnahme des Betrages von 18 M für den ganzen Jahrgang.

> München, Mitte April 1878. Theodor Ackermann, Verlags-Conto.

[18115.] Bur thätigften Berwendung empfehlen

Der Jugend Spiel und Arbeit. Pädagogisches Kunftjournal

Dr. Jan Daniel Georgens und Jeanne Marie bon Gahette=Georgens,

unter Mitwirfung von Professor L. Ert, 2. Burger, Baul Megerheim, C. Roh: ling, Fr. Fischbach, G. Lilienthal, M. von Olfers, D. Sturm u. A.

Monatlich ein Beft in Buntbrud mit technischer Beilage.

Preis pro Quartal 1 M 50 & ord., 1 M. 10 & baar.

Probehefte und Profpecte bitten gu verlangen; wo Aussicht auf Abfat, geben auch ein Quartal à cond.

In jeder Familie, wo Rinder find, finden fich Abonnenten.

Leipzig, am 1. April 1878. Richter's Berlags-Unftalt, faiferl. fonigl. Dofbuchhandlung.

[18116.] Ich debitire: Grands Magasins du Louvre. Paris. Album illustré des modes d'été. Ein Band in grösstem Lexikon-Octav, 136 Seiten. mit 915 fein ausgeführten Modebildern in Holzschnitt. Preis 2 M., 1 M. 50 A

netto. Bitte, nur fest, resp. baar zu verlangen. Berlin, 1. Mai 1878.

Leo Liepmannssohn.

Fritzsch gingen käuflich in den meinigen in Heilbronn erschien:

Leipziger Blätter

Geflügelzucht. Organ

des Verbandes mitteldeutscher Vereine

für Vogelkunde, Vogelschutz, Geflügel- und Vogelzucht. Redacteur: E. W. Fritzsch.

Preis pro Quartal 2 M. - Anzeigen die 3 gespalt. Zeile 10 A. - Beilagegebühren 10 M

Bestellungen auf Continuationen und Probenummern bitte ich an mich zu richten. Hochachtungsvoll

Leipzig.

Hugo Voigt, Buchhandlung für Landwirthschaft, Gartenbau und Forstwesen.

[18118.] In unserem Verlage erschien soeben:

Eine Aufführung im Globus Theater.

Vortrag

bei der 14. Jahresversammlung der Deutschen Shakespearegesellschaft

zu Weimar, am 24. April 1878 gehalten von

> Professor Dr. C. Elze. 1 M. ord., 75 & no.

Wir versenden diesen Vortrag nicht unverlangt und bitten daher, gütigst zu bestellen.

Weimar.

Alexander Huschke's Hofbuchhandlung.

Wichtige Erscheinung für Friseure, Modemaarenhandlungen, Buß= geschäfte 2c.

18119.

Mit heutigem Tage liegt gur Berfenbung bereit:

Der Kopfpuk. Mode-Zeitung für Damen.

Dieje Zeitung erscheint monatlich einmal. — Jeder Rummer liegen zwei fauber colorirte Modelupfer für Ropfput bei. - Abonnements: preis incl. Rupfer pro Quartal

1 M 50 & ord. = 1 M 10 & netto baar.

Rr. 1 - 5 liegen gur Berfenbung bereit; Brobenummern gu zwedmäßiger Berwendung fteben gratis ju Dienften.

Bitte, zu verlangen.

Dochachtend

Berlin, Ende April 1878. Emil Bohorfi,

Commiffions u. Berlagsbuchhandlung.

[18117.] Aus dem Verlage des Herrn E. W. | [18120.] In Commission bei Gebr. Henninger

Ueber die

Verbalflexion

ältesten französ. Sprachdenkmäler

bis zum

Rolandslied ausschliesslich.

Inaugural-Dissertation

Erlangung der Doctorwürde

hochlöblicher philosophischer Facultät zu Marburg eingereicht von Heinrich Freund.

1 M. ord., 75 & baar.

Weltausstellungs-Führer.

[18121.]

Mir gehen täglich so viele à condition-Bestellungen auf den "Weltausstellungs-Führer" zu, dass ich dieselben nicht einzeln beantworten kann und bitten muss, von Nachstehendem Kenntniss zu nehmen. Die erste (5000 Exemplare starke) Auflage des Führers ist nahezu vergriffen; ich bin also nicht in der Lage, dieselbe à condition zu expediren. Eine zweite stärkere Auflage ist in Vorbereitung und wird im Mai erscheinen. Ich hoffe, eine bestimmte Anzahl von Exemplaren dieser zweiten Auflage denjenigen Firmen, welche sich für meinen Verlag mit besonderem Interesse verwenden, à condition zur Verfügung stellen zu können und behalte mir hierüber weitere Mittheilung vor. Jedenfalls bitte ich, jetzt den Führer nur fest oder baar unter den bekannten günstigen Bezugsbedingungen zu verlangen.

Berlin, 27. April 1878.

Albert Goldschmidt.

[18122.] Bei Fr. Lehmann in Bweibruden ift erichienen:

Heber

die Bipontiner

und die

Editiones Bipontinae. Bon

Friedr. Butters, qu. Opmnafial-Brofeffor.

Preis 1 M. 20 & mit 25%.

lleber bie jest so selten gewordenen be-rühmten Zweibrücker Ausgaben griech, und römischer Classifer sehlten bisher nähere Rachrichten in Betreff ber Berausgabe und ber berausgeber, welche ber herr Berfaffer nummehr in obigem Schriftchen aufs trefflichfte gufammengeftellt hat.

Ausländische Neuigkeiten

bei

A. Twietmeyer in Leipzig. [18123.]

Burton, the goldmines of Midian. 18 sh. (Ueber die dieser Tage entdeckten bedeutenden Silber- und Goldminen in Arabien.)

Price, Chapters on practical political economy. 12 sh.

(Ein Angriff des Oxforder Professors der Nationalökonomie auf die herrschenden Theorien.)

Longfellow, Keramos. 31/2 sh.

[18124.] Soeben erichien bei mir in Com: miffion:

Der geographische Kreislauf des deutschen Kaiserthums.

2 Bortrage gehalten im Berein junger Raufleute zu Leer

bon Carl Gittermann.

41/2 Bogen 8. Geh.

Breis 1 M. ord., 75 & netto.

Bei Ausficht auf Abfat bitte mäßig à cond. ju verlangen.

Leer.

2B. 3. Leenders.

[18125.] Soeben zum ersten Male erschienen:

Adressbuch

der

Schleswig. Stadt

Geb. 2 M 50 & ord., 2 M netto baar. Schleswig, April 1878.

Jul. Bergas.

Rünftig ericheinende Bucher u. 1. w.

[18126.] Von

Prof. Dr. Pflug's

Vorträgen für Thierärzte

wird am 2. Mai ausgegeben:

Heft 5 .: Die durch das Verschlucken zu grosser und fremder Körper bedingten Krankheiten des Rindes. Von Dr. Carl Schmidt, Departements - Thierarzt in Aachen.

am 29. Mai gleichzeitig:

Heft 6 .: Ueber Lungenseuche und Impfung. Von Prof. Dr. Herm. Pütz in Halle.

Heft 7 .: Ueber die Leukämie der Hausthiere. Von Prof. Dr. Siedamgrotzky

Etwaige Continuationsänderungen bitte mir rechtzeitig zu melden.

Leipzig, 26. April 1878.

Herm. Dege.

[18127.] Dieser Tage erscheinen in neuen Auflagen:

J. Keller

(Rector d. aarg. Lehrerinnenseminars),

Grundriss

einer

historischen Einleitung in die Bibel

für

höhere Bildungsanstalten und zur Selbstbelehrung.

Zweite

vermehrte und verbesserte Auflage. Mit einer Karte von Palästina.

Preis brosch. 2 M. 80 & ord.

H. Keller

(Prof. a. d. aarg. Kantonsschule),

Schulgrammatik der

Englischen Sprache

höhere Lehranstalten.

Dritte

vermehrte und verbesserte Auflage.

Wir bitten, von diesen beliebten, vielfach eingeführten, von der Kritik bestens empfohlenen Schulbüchern zu verlangen. Aarau, Ostern 1878.

H. R. Sauerländer's Verl.-Buchh.

Wichtige Nenigkeit!

[18128.]

Demnächst erscheint als Geitenstüd zu unseren fo beliebten juriftifchen Repetitorien:

Repetitorium

des

gemeinen deutschen Civilprozesses

des Civilprozeffes für das Deutsche Reich.

Suftematische Darftellung, insbesondere unter Benugung ber Civilprozegordnung für das Deutsche Reich und der sonstigen 10 Bierer's Legiton. Neueste, 6. Aufl. Bb. Reichsgesetzgebung

von Dr. jur. Johannes Raubler.

Breis ca. 2 M. mit 25 %. Unverlangt verfenden wir nichts! hierbei erlauben mir uns gu erinnern an

bie früher erichienenen: Möhler, F., Banbectenrepetitorium. 5. Mufl. - Rirchenrechtsrepetitorium. 5. Mufl.

Weingart, M., Repetitorium bes beutichen Strafrechts.

Sochachtungsvoll

Schwerin, 26. April 1878.

Stiller'iche Sofbuchhandlung (Meger & Ritter).

Rur auf Berlangen. [18129.]

Goeben ericheint:

Elementar=Curfus

der

Arithmetik

für ben

vorbereitenden Unterricht

bon

B. B. D. Grunfeld,

Oberlehrer an b. Rgl. Domichule in Schleswig.

Zweite Auflage.

Gebunden 1 M, — 75 & no.

Rach der Rritif ift dies ein ausgezeichnetes Schulbuch. Die Ginführung unterftute ich gern und bitte um thatige Bermendung. Schleswig, 29. April 1878.

Jul. Bergas.

Angebotene Bücher u. f. w.

- [18130.] Dehmigte's Buchh. in Berlin offerirt in neuen, gebundenen Eremplaren und fieht Geboten entgegen:
- 6 Steup, pleasing tales. 2. Aufl. 1868.
- 10 Barbieux, Livre des demoiselles. !.
- 4 do. II. 1864—70.
- 9 Kühn, deutsches Lesebuch f. höh. Töchtersch. I. 1873.
- 5 bo. III. 1873.
- 8 Böhme, Lesefibel. 1874.
- 8 Lange, Leitfaden d. Geschichte. II. 1872.
- 3 Sahn, Leitfaben d. Geschichte. 1873.
- 4 Lüben u. Rade, Lefebuch. IV. 19. Aufl. 1872.
- 18 — do. V. 16. Aufl. 1872.
- 6 Georg, engl. Grammatik. 6. Aufl. 1874.
- 18 Wețel. B. 28. Aufl. 1874.
- 21 Theel, Lesebuch. 58. Aufl. 1875.
- 11 Rendichmidt, Lefeb. f. ob. Claffen. 17. Unfl. 1870.
- 11 do. f. mittlere Claffen. 17. Aufl. 1871.
- 12 Siebelis, Johannes, Tirocinium. 8. Aufl.
- 37 Ploetz, Syllabaire français. 1. Stufe. 14. Aufl. 1875.
- 6 Rloeden, Leitfaden d. Geographie. 6. Aufl.
- 1-9. Fein geb. in Carton. Bang neu.
- [18131.] S. Differt's Buchholg. (B. Jager) in Cottbus offerirt:
- 10 Benede, franz. Borfchule. 1877. Cart. 20 - frz. Schulgramm. 1. Thl. 6. Aufl. Geb.

10 - do. 2. Thl. 6. Aufl. Geb.

Alles ganz neu.

[18132.] Die Stabel'iche Buch: u. Runfthblg. in Burgburg offerirt:

1 Beitichrift bes Bereins für Rübenguderinduftrie, hreg. v. Riebel. 25. Jahrg. u. Reg. - 1 Bebra, Atlas d. Hautfrantheiten. Lfg. [18133.] Die Internationale Buchh. (Th. Bergemann) in Berlin W. offerirt wegen Aufgabe des Schulbücherlagers und bittet um gef. Gebote:

(* = geb. in Schulbd., sonst brosch., sehr gut erh. od. neu.)

1 Ahn, germ. poetry; — Allem. poét.; — 2 engl. Leseb. f. T. 1861; - 1 do. f. Gymn. 1851. *; -1 frz. Leseb. I. 20. u. 21. A. *; 1 II. 3. A. *; — 1 franz. Gramm. I. 1875. *; — 1 Gramm. all. 1869. *; — engl. read. 1867. *; — 14 Lang. ital. I. 6. A.; 10 II. 6. A. — 1 Andrä, Weltg. 1873. *. — 1 Auras, Leseb. I. 7. A.; 1 II. 2. A. — 3 Bandow, engl. II. 2. A.; 5 3. A.; 1 III. 2. A. — 3 Baskerville. I. 13 A. *; 1 12. A.; — 1 II. 1865. Brosch. - 1 Baumgarten, frz. Lect. *. - 1 Behn-Eschbg. 5.A. - 5 Böhme. XIII. (R.M.) * - 3 Bonneau-Michaud, Gramm. 46. A.; - 1 Exerc. et corr. - 5 Bosse, Rechn. 1. 2. 3. — 1 Bremiker, 6 stell. Log. 4. A. -1 Buttmann, gr. Gr. 22. A. *; - 1 Schulgramm. 16. A. *. - 2 Erler, Naturl. 3. A. u. 1 do. 4. A. *. — 4 Fölsing. 1. 2. 1875. - 2 Franz, Spelling book. 4. A. u. 4 *. - 2 Gallenkamp, Math. I. 1874. II. 1872. III. 1860. — 2 Gantter, engl. Chrest, I. 10. A. u. 1 *. - 5 Gitterm., Schreibles. 52. A. - 5 d'Hargues. 7. A. - 1 Hirzel, franz. Gr. 18. A. u. 1 *. -1 Hopf u. P. II. 2. Abth. 1. 2. 3. A. — 4 Hörschelmann. 9. A. *. - 2 Jacobs, Attica. 8. A.; — 12 gr. Elem. I. 21. A.; — 1 lat. Elem. I. 18. A. II. 13. A. — 8 Klöden, Leitf. 6. A. u. 2 ält. *; — 2 kl. Schulgr. *. - 5 Lange, Lesestücke. III. 3. A. *; — 2 El.-Leseb. 2. St. 2. A. *; - 1 5. St. 5. A. *; - 2 Weltg. 6. A. * - 10 kl. Sprachl. - 11 Larousse, Lexicol. I. (Elève.) 38. u. 37. A. *. — 3 ABC du style. (7. Ed.) *.

1 Lebensb. II. 47. A. III. 28. A. *. — 7 Lennie, engl. gram. 1 sh. ord.*; — 3 Princ. of engl. gr. 2 sh. ord.*. - Div. Lepetit, Style etc. *. - 7 Löw, Decim.-Aufg. 2. A. - 2 Lüben u. Nacke. * I. 14. A.; I. 7. A.*; II. 5. A.*; III. 3. A.*. — 1 Meiring, lat. Gr. 3. A.*; - 2 kl. Gr. 3. A.*; -1 Vocab. 4. A.*; — 1 Ueb. I. 3. A.; II. 2. A.*. — Möbus, Leseb. II. 2. 2. A.*; 1 II. 1. 2. 4. u. 2. A. *. - 1 Müller, Planim. 1870.*. — 1 Munde, engl. Unt. I. 20. A.; II. 10. A.*. - 14 Noël et Chapsal, Grammaire*; — 12 Exerc. 55. A.*. — 1 Oltrogge, El.-Leseb. 5. A.*. - 12 Ostermann, Ueb. f. Quinta. 9. A.*; - 10 Quarta. 7. A.*; — 8 Sexta. 14. A.*. — 3 Paldamus. III.; 5 V.; 3 VI.; - 2 Ausw. d. Dicht. *.

— 2 Reetzke, Lect. II. 2. u. 3. A.*. — 2 Roon, Erdk. f. Anf. 12. A. - 7 Sadler, Lang. angl. II. Versions. 1868; - 1 Themes. Cart. - 10 Schaefer, Gesch.-Tab. 13. A. Cart. — 6 Schilling. A. 1876.*; 8 gröss. Schuln. I. 12. A.*; 1 11. A*. 2 Schmidt, gr. Elgr. Beid. Th. 7. A.*; — 1 engl. Gr. II. 1871*. — 5 Schmitz, frz. Elb. II. 3. A.; 1 4. A.*. — 2 Schottky, engl. Gr. 5. A.*. — 6 Schulz, Berl. Leseb. 25. A.; 1 24. A.*; - 4 Tirocinium. 14. A.*. — 1 80 Kirchenl. 5. A.*. — 2 Seinecke, Lect. III. 2. A.; I 17. A.*; - dtsch. Leseb. 4. A.*. — 2 Seltzsam, Leseb. 68. A. - 3 Seyffert, Pal.mus. 7.A.*. - 2 Stieffelius, Poés. 1850.*; — 1 Gramm. 11. A.*. 4 Süpfle, lat. Stilüb. I. 16. A.*; 2 14. A.*; 1 15. A.; — 1 do. II. 12., 13., 14. A. - Div. Urban, Gesang. - 1 Viehoff. F. mittl. Cl. 5. A.*. - 3 Wackernagel, Leseb. I-III. 1875 resp. 1873.*. 4 Weisser, Lect. fr. Cart. — 10 Wesener, gr. El.-B. 5. A.*. - 5 Wiggert, Vocab. 17. A.*. — 4 Zahn, bibl. Gesch.*.

[18134.] 29. Bufleb in Mulhaufen offerirt: 56 Sprodhoff, hilfsbuch f. d. naturfundlichen Unterricht. I. Theil. 1. Abth. Boologie. 4. Auflage. Steif broichirt, gang neu.

19 - bo. 3. Abth. Mineralien. Steif broichirt, ganz neu.

1 - bo. 2. Abth. Botanif. 4. Auflage. Steif broichirt, gang neu.

[18135.] A. Hartleben in Wien offerirt

13 Henneberger, latein. Elementarbuch. 6. Aufl.

[18136.] Armes' Nachfolger in Brüssel offeriren:

1 Bour, Cours de mécanique. I. II. -1 Brunner, Leitf. z. Unterr. i. d. Feldbef. I. II. - 2 Degranges, Arithmét. commerciale. - 7 Favre et Strebinger, Thèmes allem. - 1 Gerstäcker, Reisen um die Welt. 6 Bde. - 11 Graeser, engl. Lehrg. L; - 14 do. II. - 5 Graeser, french gram-1 H. 27. A.; 1 HI. 23. A.; 1 IV. 19. 20. A.; mar. I.; — 10 do. H. — 12 Graeser, Lan-2 V. 17. A.; 2 VI. 13. A. - 3 Lüdecking. gue angl. I.; - 9 do. II. - 1 Hiller, Felix I. 14. A.; 1 12. A.*. - 1 Masius, Leseb. Mendelssohn-Bartholdy. - 12 Larousse, Exercices d'orthographe, Elève. - 11 Larousse, Permutations, Elève. - 12 Larousse, petite grammaire, Elève. -13 Larousse, ABC du style, Elève; -5 Cours du style, Elève; - 5 Grammaire élém., Elève; - 5 do. Maître; - 8 Grammaire compl.; - 5 petite encycl. du jeune âge, Elève. — 2 Legendre, Eléments de géométrie. - 4 Leitfaden f. d. Unterr. in d. Kunstgesch. — 4 Ollendorff, german method. (London.) - 10 Otto, petite gramm. allem. - 7 Otto, first german 1 - 2 Pischon, Leitf, d. Lit. 13. A.; 1 14 A.*. | book. - 3 Poitevin, Gramm. du 1. age; -

- 6 Rüdorff, chem. Analyse. 4. A. Cart. 7 Grammaire compl. - 11 Perrin, Eléments de convers. angl. (Paris.) — 2 Plate, Langue angl. II. - 12 Pütz, Leitfaden d. Erdbeschr. — 2 Pütz, Lehrbuch. — 1 Sarrazin u. Overbeck, Curventabellen. -1 Schiller, Werke. 12 Bde. 1862. Neu.

Blackwood-Magazine 1877. Compl. 1876. Jan. - März, Mai - Octbr., Decbr. (1875. Aug. - Octbr., Decbr. fleckig).

Cornhill - Magazine 1877 compl., 1876 compl., 1875 Juni-Decbr. (einzelne Hfte, moderfleckig).

Edinburgh Review 1877. Compl.

Fraser Magazine 1875. Aug., Septbr., 1876. Januar-März.

Good Words 1864 (fehlt August).

Macmillan Magazine 1877 u. 1876 compl. (1875 Juli, Septbr.—Decbr. fleckig).

Quarterly Review 1877. Compl.

Temple Bar 1877 u. 1876 compl. (1875 Juni-Decbr. fleckig).

Revue des deux Mondes 1864. Fehlt Bd. 53. S. 777/78; Bd. 54. S. 265-528.

— do. 1865. Fehlt Bd. 56. S. 801—804; Bd. 57. S. 785—Schluss.

do. 1866. Compl.

— do. 1867. Fehlt Bd. 68. S. 273—276.

do. 1868. Fehlt Bd. 73. Bd. 74. S. 1 -272.

do. 1869. Compl.

do. 1870. Fehlt Bd. 95. S. 721—Schl. Bd. 96. S. 241-720.

— do. 1871. Compl.

 do. 1872. Fehlt Bd. 97. S. 1—240, 481-720; Bd. 98. S. 1-240; Bd. 100. S. 1-240; Bd. 101. S. 257-512; Bd. 102. S. 1—256, 515—Schluss.

[18137.] Zu fortgesetzter thätiger Verwendung empfehlen wir die in unseren Verlag übergegangenen:

Schiller's Werke. 12 Bde. gr. 8. Stuttgart 1862, Cotta. (Eleganteste aller bisher erschienenen completen Ausgaben.) Geheftet 9 M netto baar; in 6 Hlbfrzbdn. 15 M 80 A netto baar; in 12 Halbfrzbdn. 20 M 30 A netto baar; in 12 Lnwdbdn. 17 M 30 & netto baar. Frankfurt a/M.

Joseph Baer & Co.

[18138.] R. Schultz & Co. in Strassburg offeriren:

Hoffmann, W., Encyklopädie der Erd-, Völker- u. Staatenkunde. 2. Abdruck. Cplt.

[18139.] M. Boemel's Buchholg. in Frantfurt a/Mt. offerirt:

Gartenlaube 1874, 75, 76. Cplt. Beb. 1873. 2. Sem. Geb.

Spamer's Conversations=Legiton. 2fg. 1 -218. In Beften.

Bartmann, Philosophie b. Unbewußten. 3. Aufl. Geb.

[18140.] R. D. Paulde in Leipzig offerirt: 1 Mener's Handlerikon. 1. Aufl. In 2 eleg. Plbfrzbdn. Faft neu.

[18141.] G. B. Leopold's Univ.-Buchhalg. (P. Behrens) in Rostock offerirt:

1 Windscheid, Pandekten, III. 3. Aufl.

1 Jhering, Geist d. röm. Rechts. 4 Bde. 1 Ersch u. Gruber, Encyklopädie. I. Sect. Bd. 1—57. II. Sect. Bd. 1—27. III. Sect. Bd. 1—25.

Breisermäßigung.

18142.

In meinen Berlag ift übergegangen, und erlaffe ich bis Ende Juni gu bedeutend er: mäßigtem Breife:

Die Klingenberger Chronik,

wie fie Schodoler, Tichudi, Stumpf Buillimann und Undere benütten, nach ber von Tichudi befeffenen und vier anderen Sanbidriften jum erstenmal gang mit Barallelen aus ungebrudten Chronifen her= ausgegeben von Dr. A. Benne von Gar: gans. Mit drei Facfimile= Tafeln. Leg.=8. Gotha 1861. Br.

Statt Ladenpreis 12 M., nur 2 M. 40 3.

Mit 1. Juli mird ber Breis mieder erhöht. Es durfte fich baber für die Berren Antiquare empfehlen, von biefer ihren Berth behaltenden hauptquelle ber Schweizergeschichte eine Angahl zu Diefem fehr billigen Breife auf [18150.] Die Gagmann'iche Gortbuchh. (Freber-Lager zu legen.

Felir Schneider in Bafel.

[18143.] Mehlis: Art in Bern offerirt: Sadlander, fammtl. Berte in 60 Bon. Cplt. in bauerhaftem Diblorbd. Schones, fauberes Exemplar.

[18144.] Zu fortgesetzter thätiger Verwendung empfehlen wir:

Wetter, J., kritische Geschichte der Erfindung der Buchdruckerkunst durch Johann Gutenberg zu Mainz. gr. 8. (806 Seiten.) Nebst Atlas von 13 Tafeln Facsimiles in Folio. Mainz 1836. (Ladenpreis 21 M) Ermässigter Preis 10 M ord., 7 M 50 & netto baar.

Frankfurt a/M. Joseph Baer & Co.

Preisherabsetzung.

[18145.]

Denicke's Verlag in Berlin offerirt:

Missbildungen des Menschen

systematisch dargestellt

Dr. A. Förster, Prof. d. pathol. Anatomie. Nebst einem Atlas von 26 Tafeln mit Erläuterungen.

Vollständige Ausgabe.

Brosch. für 3 M. 75 & baar; geb. für 4 M. 50 & baar.

Die Vorräthe sind nur noch sehr gering. Fünfundvierzigfter Jahrgang.

[18146.] G. Caften in Berlin offerirt:

1 Hoppe, engl. bifch. Supplementlegiton. 20 M baar. (Beim Berleger vergriffen.)

[18147.] M. Mendelsfohn in Duisburg offerirt billigit:

13 Greef, Liederhain. 9. Aufl.

1 Marbach, Lenz u. Liebe.

1 Diefterweg, Wegweiser. 3 Bbe. (5. Aufl.)

1 Gef. Naturwiffenschaften. Bb. 2. Geb.

1 Pierer's Legiton. (Spaarmann.) Bd. 1. 2. 6. 7. 10. Sibfrabb. (Bie neu.)

1 Brehm: Schödler, Thierleben. Bd. 1. Geb.

[18148.] 2. Bander in Leipzig offerirt in Muftrag und fieht Geboten entgegen:

4 Ralender f. d. preuß. Bolfsverein f. 1878.

6 Schulze, Briefe f. d. confirm. Jugend.

1 Panne's Prachtbibel in 50 Lign.

1 Carlyle, Friedrich II. Gr. Ausg.

1 Arioft, raf. Roland, v. Gries.

1 - do. v. Stredfuß. In 1 Bd. geb. 1 Crusenstolve, der Mohr. 7 Bbe. Geb.

[18149.] Die P. Garme'iche Buchhandlung in Dtich. Arone offerirt billigft:

1 Sobirt, Wanderungen auf dem Gebiete der Länder: u. Bölferfunde. In Lign. Complet.

Gefuchte Bücher u. f. w.

fing & Graf) in Hamburg jucht:

1 Thaderan, Markt des Lebens. Leipzig 1849. (Belletrift. Belt. 79-97.)

1 Sufemann, Bflangenftoffe.

1 Erlenmeper, Lehrbuch der organ. Chemie. 1. 2.

1 Stoll, Abbildungen u. Beichreibg. d. Ci= caden, m. color. Tafeln.

[18151.] R. Peppmuller in Göttingen fucht: 1 Liebig's Annalen. Bd. 1—180.

[18152.] Somorl & bon Seefeld in Sannober fuchen:

Müller : Meldiors, die Dampfmaschinen: Steuerungen ber Wiener Beltausstellung 1873. Fehlt beim Berleger.

[18153.] Guftab Mayer in Freiburg fucht: 1 Weber, Democritos. Epit.

1 Hausfreund 1877.

1 Omnibus 1877.

1 Romanzeitung 1870, 71, 72. Offerten direct.

[18154.] Derm. Rother in Wittftod jucht: Baffow's Sandwörterbuch b. griech. Sprache. Cplt., wie einzelne Abth.

[18155.] Die N. G. Elwert'sche Univ.-Buchh. in Marburg sucht:

Curtius, Bildung der Tempora u. Modi. Propertius, ed. Hertzberg. 3 Bde.

[18156.] Guftab Ernefti in Chemnis fucht: Meper's Convers .= Legiton. 2. Aufl. Cplt. Benning, hiftor. Erzählgn. 3. Thl.

[18157.] Karl Czermak in Wien sucht:

1 Hermann, Physiologie. Berlin 1874 u. 77.

1 Fliegende Blätter. Bd. 8-15.

1 Archiv f. Anatomie, v. Reichert u. Du Bois-Reymond, 1873.

1 Lorenz, Catalogue gén. de la librairie franc. 1840-65. 4 Vols.

[18158.] Dulau & Co. in London W., Soho Square 37, suchen:

Dühring, natürl. Dialektik.

Feri in Epistolas et Evangel. etc.

Journal des Economistes 1860. Novbr. u. Decbr.

Nagler, Künstlerlexikon. Bd. 20, 21, 22.

Pacius, Commentarius in Aristotelis organon.

Thienemann, Fortpflanzungsgeschichte der Vögel.

[18159.] Ferdinand Hösick, Buchhollg. in Warschau sucht antiquarisch:

1 Leinkauf, Beiträge zur Producten-Statistik. Wien 1873, Hölder.

Offerten erbitte mir durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig.

[18160.] J. B. Baillière & Fils, Libraires in Paris, Rue Hautefeuille 19, suchen:

1 Mathematische Annalen, hrsg. von Neumann u. Clebsch.

1 Palaeontographica, hrsg. von Dunker u. Zittel.

Vollständige Sammlungen.

1 Plenk, Icones plantarum. 1788—1812. Bd. 6 - 8.

 Descourtilz, Flore médicale des Antilles. 8 Bde. 8. mit 600 color. Tafeln. Paris 1824 - 29.

NB. Nur directe, per Post eingesandte Offerten können berücksichtigt werden.

[18161.] Wehdemann's Buchh, in Parchim sucht:

Oeuvres de Voltaire - Chateaubriand - Lamartine - Corneille - Racine - V. Hugo - Musset - Rousseau -Thiers.

[18162.] Die Berold'iche Buchh. in Samburg jucht:

1 Bimmermann, über die Ginsamfeit. (Bü= rich 1756.)

1 - v. d. Ginsamfeit. (Leipzig 1773.)

2 Malan, Tob b. erften Cohnes.

[18163.] Die Aniep'iche Buchh. (B. Claufen) in hannover sucht:

1 Schlömilch, Compendium d. höheren Analyfis. 1. Bb. 2. Salfte bis Schluß.

1 Bartmann, Philosophie des Unbewußten.

[18164.] Friedr. Jacob in Torgan fucht:

1 Sempel, Bolfsichulfreund. Alte Ausg., in welcher fich eine Abbildung eines tollen hundes befindet.

236

[18165.] E. Neuenhahn in Berlin sucht: Krueger, Barthol., (a. Trebbin), Hans Clauert. (16. Jahrh.)

[18166.] Rudolf Barth in Aachen sucht: 1 Tongiorgi instit. philosophiae in compendium redactae.

[18167.] Chr. Meyri's Buchh. (W. Meck jun.) in Basel sucht:

1 Rambert, les Alpes suisses. 4. Série.

[18168.] G. B. Leopold's Universitäts-Buchhandlung (P. Behrens) in Rostock

1 Buckle, Geschichte d. Civilisation. (C. F. | f. Staats- u. Rechtswiff. in Berlin fuchen : Winter.)

[18169.] C. Bobien in Samburg fucht: 1 Roquette, Bans Baidefudud. 1 Richter=Dove, Kirchenrecht. 1 Corpus jur. canon., lateinisch. 1 - do. deutsch.

[18170.] Carl Junge in Unsbach fucht: 1 Die baperifche Canglei. I. Jahrg. 2. Pifte.

[18171.] 2B. Beber in Berlin fucht antiqu .: Hommel, Palingenesia librorum juris veterum. — Landrecht, preußisches. — Preuß. Gerichtsordnung. - Roch, Prozegordnung. - Staatsardiv, v. Aegidi u. Rlauhold 2c., vollständig u. einzeln.

[18172.] E. J. Brill in Leiden sucht: 1 Monthly notices of the Royal Astronomical Society. Part I-X. od. einzelne Bde.

[18173.] 2. Caunier in Dangig fucht: 1 Baucher, Methode ber Reitfunft nach neuen Grundfägen. (1843.)

[18174.] 2B. Weber in Berlin fucht antiqu .: Seuffert's Archiv f. Rechtswiffenschaft. -Jacobi, Gewerbegeseigebung. - Auerbach, Befellichaftewefen. - Bartmann, Begriff b. Geldes. - Martit, Betrachtungen üb. b. Berf. b. Norbbtichn. Bundes. - Schwarze u. Benne, Untersuchungen pratt. wicht. Da= terien. - Meuner, Befen u. Arten b. Bris vatrechteverhaltniffe. - Jante, Frucht= erwerb. - Begell, Bindicationsprozeß. -Babte, Grundfage d. Dorf: u. Bauernrechts. Balle 1780. — Beftphal, Brivatrecht. -Bellbach, Börterbuch bes Lehnrechts. -Bandbuch d. Rupferftichtunde. Magdeburg 1840. - Göt, d. Giro. - Runge, Inhaber: papiere. - Behje, Geschichte Defterreichs. Bb. 11. - Boigt, Rirchenrecht. - Laffalle, Snftem d. erworb. Rechte.

[18175.] Beller's Buchh. in Baupen fucht: 1 Lehrbuch b. homoop. Therapie. Leipzig, Schwabe. 12 M. orb. - Meyer's Lexifon. 3. Aufl. - Schwab, Die beutschen Bolts: bucher. - Roppe, Physit; - Planimetrie; - Stereometrie; - Trigonometrie. -Bilbermuth, Lebensräthfel. - Betri, Fremdwörterbuch.

[18176.] juchen:

1 Unnalen d. Chemie u. Pharmacie. 131. 135. 137. 138. 139. 140. Bb.

Berold & Bahlftab in Luneburg [18177.] judjen:

1 Griefinger, Bathol. u. Therapie. 2. 3. ober 4. Aufl.

[18178.] B. Dartmann in Elberfelb fucht: Bachariae, (Berf. des "Renommist"), sämmt= liche Schriften.

[18179.] Puttfammer & Muhlbrecht, Buchh Rur Angebote mit umgeh. Boft benugbar. Casper, gerichtl. Medizin. hillebrand, Beiten, Bölfer u. D. 3 Bbe. Bagehot, engl. Berf. Buftanbe. Baftian, Rechtsverhältn. b. Bölfer. Busch, Rechte geschwächter Frauensp. Corp. jur. eccles. austriaci. Wien 1764. Dahlmann, Bolitif. Dunder, Gefammt-Gigenthum. — Reallasten.

Ebhardt, Gef. f. hannover 1863-66. Emminghaus, Armenwefen. Füger v. Rechtborn, Wiederherft. b. Brivatr. Bett, Berhältn. d. außereh. Rinder. Baushofer, Bob. b. Gifenbahnmef. 3 Bbe. holgendorff, Bolitit.

— irischer Strafvollzug. humboldt, Ibeen üb. Birtfamt. b. Staates. Reller, Militarftrafgefegbuch. Rlette, Rirchens, Pfarrs u. Schulr. 3 Thle.

Rlüber, Schlugacte b. Wiener Congr. Lex rom. Visigoth., ed. Haenel. Mittermaier, Strafverfahren. Nordenflucht, ichwed. Berfafig. Defterlen, deutsch. Notariat. Pogl, bager. Bermaltunger. m. Suppl.

Revue de droit internat. 1869. Rieger, Corp. jur. eccles. Austr. novissimum.

Rocholl, Armenpflegerecht. Röder, Strafvollzug. Ronne, preuß. Staatsrecht. 3. Mufl.

Balter, beutsches Brivatr.

Rojcher, Geich. d. Rat.=Det. Rösler, Stud. 3. preuß. Berf. Savigny, Gefch. d. rom. R. im D. . U. 2. Aufl.

Schulze, Ginl. i. b. btiche. Staater. Siegel, Beich. b. Berichtsverf. Stein, Finangwiff. 3. Aufl.

Trenbelenburg, Naturrecht. 2. Aufl. Bolder, großh. fachf. Brivatr. Bahlberg, criminalift. Gefichtspfte.

[18180.] Die J. C. Hinrichs'sche Buchhdlg., Sort.-Cto. in Leipzig sucht: Näke, Wallfahrt n. Sesenheim. Schuchardt, Goethe's Kunstsammlgn. Laube, dramat. Werke. II. Horen, hrsg. v. Schiller, 1796, 1797.

Stephan, Gesch. d. preuss. Post.

Zollverein u. Tabaks-Monopol (v. Delbrück).

2. 28. Seibel & Sohn in Bien | [18181.] H. Georg in Basel sucht: Deutsche Gemeindezeitung, von Stolp, bis 1877. (Billigst.) - Eckhel, Doctrina numor. veter. Vol. 4-8. u. Addenda. -Vischer, celtische Münzen. (Solothurn 1843.) — Werke von Breitinger, Bodmer. Gedichte von Drollinger, Spreng. Fröhlicher's Fabeln, illustr. von Disteli. Flora. Jahrg. 1839, 52-55, 57. 4 Christener, Hieraceen der Schweiz. -Amiest, Description de la principauté de Neuchatel et Val. 1693. — Girardet, la libération helvétique. Neuch. 1787. — Coxe, suiss letters. With 4 engravings. Basle 1802. — Martel, Glaciers en Savoye. 1743. - Meyer, (Gebr.), Reise auf die Jungfrau im Jahre 1811. — Gingins la Sarra, Rectorat de Bourgogne. Lausanne 1839. - Bourrit, Descriptions des Alpes pennines et rhétiennes. 2 Vols. Genève 1781.

> [18182.] Die H. Laupp'sche Buchhandlung in Tübingen sucht: Walter, Naturrecht. 2. A. Rau-Wagner, polit. Oekonomie. I. V. Poetae lyrici graeci, ed. Bergk. Wackernagel, Lesebuch.

Werke über fossile Flora. Schleicher, sprachvergl. Untersuch.

[18183.] 2. M. Rittler in Leipzig fucht: 1 Schenfel, Bibellegifon. 5 Bbe. 1869-75.

1 Beitichr. f. baterl. Geschichte ic., hrag. von Meyer u. Erhard. 1-10. Jahrg. oder IV — VI.

1 Richelot, F. J., de integralibus Abelianis. Königsberg 1834.

1 Samberger, Stimmen aus d. Theosophie u. Wenftif.

1 Assemani acta S. S. martyrum orientalium et occidental. 2 Tomi in 1. Roma 1748.

1 Beitichr. f. wiffenich. Theologie 1875. Cplt.

1 Lucian, gr. et lat. ed. Hemsterhusius et Reitzius. 10 Tom. Frankf. 1789-93.

1 Ernesti, Clavis Ciceroniana. 1831.

1 Biblia hebraica rabbinica. Basel 1618.19.

1 Untwerpener Polyglottenbibel.

1 Parifer Bolyglottenbibel. Ausgabe von 1628 u. 1645.

[18184.] Die Bubler'iche Buchh. in Reichenhall jucht antiqu., gut erhalten:

1 Goethe, f. B. II. Ausg. (Grote.) Geb. 1 Binterfeld, Chefabrifanten. 1. Bb.

[18185.] Franz Leo & Co. in Wien I, Heinrichshof, suchen:

Die alten pädagog. Schriften von: Mocker, Leichner, Nausea, Guarini (Ausg. von Struve 1704).

1 Hoeck, römische Geschichte. 1. Thl.

[18186.] Georg Chr. Ursin's Nachfolger in Kopenhagen sucht: 1 Sanders, Fremdwörterbuch. 2 Thle. 1871. [18187.] Mehlis-Art in Bern fucht: Degenhardt, engl. Lehrgang. I. — Spiels hagen, problemat. Naturen; — Durch Nacht | 3. Licht. — Freytag, Soll u. Haben; handschrift. — Schröter, Zimmergartner. — Samarow, Minen u. Gegenminen. 3. 4. Bd. Gr. Ausg., fein. Papier. — Mener, Ophthal= mologie. — Afträa. Taschenb. f. Fr.: M. 1855 u. ff. - Verne, Jules, Voyage autour du monde en 24 jours; - Voyage au centre de la terre. — Homerus, Odyssea, ed. Faesi. 9-12. Buch. - Bichoffe, Rovellen u. Dich: tungen. 9. Aufl. in 15 Bdn. Bd. 9. 10. -Rlende, Hauslerikon. — Bädeker, Paris; -Schweiz; — Suisse; — Switzerland.

2B. Beber in Berlin fucht anti-[18188.] quartid: Bendemann, Civilrecht. - Beffter, Bolferrecht. 1873. — Schmidt, R., Herrschaft d. Gefete. — Mejer, Lehrb. d. beutsch. Rirchen= rechts. — Meier, d. preuß. gem. u. proving. Rirchenrecht. — Nieberding, Wasserrecht. -Runge, Curius d. rom. Rechts. — Runge, Ercurf. üb. rom. Recht. - Beter, Epochen d. Verfassungsgeschichte. — Leunis, Synopsis d. Boologie. — Rlooß, Lehre v. d. habitatio. - Lancizolle, Geiftesworte aus Goethe's Werken. — Goltdammer's Archiv. Bb. 1— 14. — Berichtsfaal. Bb. 13-25. — Beit= ichrift f. Handelsrecht. Bd. 1-15. - Rrit. Bierteljahrsichrift. Bb. 6. 9-15. - Beit= ichrift für Gesetzgebung u. Rechtspflege. Bd. 1-5. - Beitschrift für Rirchenrecht. Bd. 1—11. — Archiv f. prakt. Rechts: wissenschaft. Bb. 1-10. u. Neue Folge Bb. 1—8. — Oppenhoff, Rechtsprechung. Bb. 5. 6. 8. 14. — Förfter, Preugens Belden. Bb. 1. 2. — Ministerialblatt für innere Berwaltung 1840 u. Folge.

[18189.] 3. Ullrich in Stuttgart fucht: 1 Schmidlin, Blumenzucht im Zimmer

2. Aufl. 1875.

1 Spieß, Ch. D., fammtl. Romane.

1 Cramer, R. G., fammtl. Romane.

1 Fliegende Blätter. Bb. 26, 27, 28, 29, 30. 31. 32. 33. 34. 35.

1 Touffaint: Langenicheidt, frangofifche Unter: richtsbriefe. Cplt.

1 Schleiermacher's Predigten. Cplt.

1 Böhner's Rosmos.

1 Protestanten=Bibel.

[18190.] Paul Reubner in Coln fucht:

1 Schopenhauer, Barerga.

1 — Welt als Wille.

1 Ambros, Geschichte ber Dufit.

1 Webster's Dan., Life and speeches. 2 Vols.

1 Daubié, la femme pauvre au 19. siècle. 3 Vols. 1869.

1 Mill, Subjection of women. Lond, 1859.

1 Schlint, Comm. 3. frang. Civ.=Br.=D.

1 Rlende, Sauslegiton. 2 Bbe,

1 Schefer, Laienbrevier.

[18191.] A. Boemel's Buchholg. in Frantfurt [18198.] Gerold & Co. in Wien suchen: a/M. jucht gut gehalten:

1 Hoft, griech.=dtichs.u. dtich.=griech. 28orter= buch. In den neuesten Aufl. Gebunden.

1 Appleton's Journal 1869. Hft. 5. ap. od. d. Nrn. 19-22 (August 1869).

[18192.] Die G. D. Bed'iche Buchh. in Rord: lingen sucht:

1 Bordoni, Predigten. Augsburg 1775. Bd. 3. 4.

1 Mühlich, lat. Grammatik. 1834.

1 Buttmann, große griech. Grammatik.

1 Förster, Theorie u. Pragis d. preuß. Pri= vatrechts. 2. Aufl.

1 Preuß. Landrecht. Textausgabe.

1 Biblia, deutsch von Luther. 1. Gesammt= Ausgabe.

1 Panger, Berf. e. Gefch. d. rom.=fath. deut= ichen Bibelüberfegung. 1781.

1 Raft, hift. Nachricht v. beutschen Bibeln, die zu Mainz, Straßburg u. Augsburg v. 1462-77 erichienen find.

1 Bernhard, Concordanz.

1 Lirer, alte ichwäb. Geschichten sammt Chronit v. ungenannt. Autor. Lindau 1761.

1 Charrière, Négociations de la France dans le Levant. Paris 1848.

1 Ducerceau, Conjuration de Rienzi, tyran de Rome. Paris 1738.

1 Fauriel, Hist. de la Gaule méridionale. Par. 1836.

1 Lejeune, Hist. crit. et apologét. des chevaliers du temple de Jérusalem. Par. 1789.

1 Lebeau, Hist. du Bas-Empire, éd. par Martin. Paris 1824.

1 Müller u. Wiefeler, Denkmäler.

[18193.] Joh. Thom. Stettner in Lindau sucht:

1 Grün, Anast., der letzte Ritter.

1 — der Pfaff vom Kahlenberg.

[18194.] Hermann Bahr, Jurid. Antiquariat in Berlin W., Mohrenstr. 6, sucht: Holtzendorff, Rechts-Lexikon, 2 Bde. Knies, polit. Oekonomie. 1853.

Grotefend, Gesetze f. d. preuss. St.

Liman, Strafprozess. 2. Ausg. Löwe, Strafprozess.

Evelt, Civilrecht. 3. Aufl.

Corpus jur. canon.

Oppenhoff, Rechtsprechg.

[18195.] L. Schwann in Neuss sucht: 1 Hieronymi epistolae selectae.

[18196.] Abolf Stumpf in Bochum fucht:

1 Safe, Bandbuch b. protestantifch. Bolemit gegen d. romiich=fath. Rirche.

1 Möhler, Symbolik.

1 Bischer, Aefthetik. 3 Bbe.

[18197.] Bictor bon Babern in Daing fucht: 1 Bloch, öfonom. Naturgeschichte ber Fische Deutschlands. 12 Bde. mit 432 Rupfern. Berlin 1781-95.

Petter, Dalmatien. 2 Bde.

Anthologie aus Jean Paul. 2 Bde.

Mémoires de la Margrave de Bayreuth. 2 Vols. Vieweg.

(Bret), Mémoires sur la vie de N. de Lenclos. Trad. en allem. Leipzig 1754.

N. de Lenclos. (Aus d. Gall. aller merkwürd. Menschen.) Chemnitz 1823.

2 Kanitz, Serbien.

2 — Donau-Bulgarien, I.

[18199.] Friedrich Beck's Verlag u. Sortiment in Wien sucht:

1 Sirius. Zeitschrift f. Astronomie. Bd. 4.

1 Zauper, Grundzüge einer deutsch. theoretisch-prakt. Poetik. Wien, Geistinger.

1 — Studien über Goethe. Wien 1842, Geistinger.

1 Sandor-Album, Cplt, od. einz. Bde.

[18200.] Lipsius & Tischer in Kiel suchen: Höpfner, Krieg v. 1806/7.

Classiker aller Zeiten u. Nationen. Bd. 2. Halbjahrs-Katalog 1877. I. II.

[18201.] Gebethner & Wolff in Warschau suchen:

1 Jost, Geschichte der Israeliten, Cplt., soweit erschienen.

[18202.] Carl Schmidt in Dobeln fucht: 1 Bunfen, Bibelmert. Cplt.

[18203.] Die Deuerlich'iche Buchhandlung in Göttingen sucht:

1 Besetiel, Arummensee. 1861. I. 1. apart oder cplt.

1 Mühlbach, Gifela. 2 Bde.

1 Achilles, Grundeigenthum. Ausgabe f. Hannover. 2. Aufl.

1 Edgeworth, Belene, deutich.

1 Samml. wiffenich. Bortrage, von Birchow u. holtendorff. Sammtl. Gerien.

1 Wachenhusen, des Königs Ballet. 1864. 3. Bd. apart od. cplt.

1 Belmholt, populare wiffenichaftl. Bortrage.

1 Baudiffin, Gattin u. Tochter. 3 Bbe.

[18204.] M. Stuber's Untiquariat in Burgburg jucht:

1 Seuffert's Archiv. 4 .= Musgabe.

1 Corpus juris civilis, überf. v. Sintenis 2c.

1 Biegler, haarwildjagd.

1 Simmelftein, b. Dom ju Burgburg.

1 Friedrich, Leips. Megbilber.

[18205.] Faein & Frid in Wien fuchen: 1 Bericht üb. d. Parifer Ausstellung v. 1855, herausgeg. von der Defterr. Commission. Landwirthich. Theil.

[18206.] Der Verlag d. Tractathauses in Bremen sucht:

1 Mancherlei Gaben u. Ein Geist. Vierteljahrsschr. I. Jahrg. Cplt. Wiesbaden, Niedner.

236*

- [18207.] Otto Ragel jun. in Bubapeft fucht: 1 Bierer's Universal : Legiton. 5. Stereot .: Auflage. Ausgabe f. Defterr. 2fg. 146 -190.
- 1 Pariser Nächte. 5. 6. Bd. d. i. Oeil de Boeuf. 13. 14. Bb. Offerten gef. birect.
- [18208.] Die Müller'iche Buchh. in Rudolftadt
- 1 Schneitler, Lehrb. d. gef. Megfunft.
- 1 Bimmermann, Beichichte b. Marf Branden= burg unter Joachim I. u. II.
- [18209.] Lehmann & Wentzel in Wien suchen:
- 1 Heusinger, Organ 1868. 1., 1869. 2. 6., 1870. 2., 1875. 2.
- 1 Holbein, Todtentanz. 40 Stiche v. Frenzel. (Dresden.)
- [18210.] G. Winter in Chemnis fucht u. erb. dir. Offerten:
- 1 Agmann, Grundrig b. Beltgeschichte.
- 1 Drobisch, Logif.
- 1 Rehr u. Kr., Lesebuch.
- 1 Mluge, Literaturgeschichte.
- 1 Rolb, Culturgeichichte.
- 1 Müller v. Ronigswinter, Rheinjagen.
- 2 Lisco, Bibelwerf.
- 1 Mehlhorn, die Bibel u. ihr Inhalt.
- 4 Butger, Atlas.
- 1 Schmidt, englische Grammatit. R. Aufl.
- 1 Welter, Weltgeschichte.
- [18211.] A. Breithaupt in Göttingen sucht: Teuffel, Gesch. d. röm. Lit. 3. Aufl. Wilkens, Gesch. d. Heidelb. Büchersammlg.
- [18212.] G. Dohr in Burich fucht: 1 Tertullian, fammtl. Schriften, überfest u. bearbeitet v. Frz. Unton von Besnard. 2 Bde. A. 1837. 38, Rollmann.
- 1 Doppe, englisches Supplementleriton. Wenn möglich geb.
- [18213.] Otto Meigner & Behre in Samburg judjen:
- Architekton. Skizzenbuch 1872-77.
- Mügge, Stizzen aus dem Norden. 2 Bande.
- [18214.] Die J. Dalp'sche Buchh. in Bern
- 1 Baumgarten, Breviarium historiae christianae.
- [18215.] Behdemann's Buchholg. in Barchim
- Schmidt, Jul., frang. Literaturgefchichte. -Arioft, raf. Roland. - Bojardo, b. verliebte Roland. — Rurt, Lehrb. b. Rirchengesch. — Ebermaner, Balbftreu. - Nördlinger, Forft= botanik. — Fels, Titania.
- [18216.] C. F. Windaus in Gotha sucht
- 1 Georges, grosses lateinisches Lexikon. 4 Bde, Aeltere Aufl.
- [18217.] Carl Pohan in Wien sucht:
- 1 Mussafia, Monumenti antichi di dialetti italiani. (Wien 1864.)

- [18218.] 3. Rofenheim in Brody fucht: Berte über Buhner: u. Raninchenzucht.
- [18219.] Faesy & Frick, k. k. Hofbuchhdlg. in Wien suchen:
- 1 Schubert, Geschichte der Seele. 4. Aufl.
- 1 Patzig, der praktische Rieselwirth. Lpzg.
- Meitzen, die Urkunden schlesischer Dörfer. Breslau 1863.
- [18220.] Bilh. Dahn in Bloen fucht:
- 1 Hoppe, Ratalog.
- 1 Dinrichs' Bergeichniß 1877.

Burndverlangte Renigfeiten.

- [18221.] Burud erbitte ich mir alle ohne Ausficht auf Abjag lagernben Eremplare von Proble und Guler, Jahns Leben. 1. Lig. 50 A ord., 35 A netto.
 - Stuttgart, ben 30. April 1878.

Carl Arabbe.

- [18222.] Dringend erbitten alle nicht ab gejesten Expl. gurud von:
- Balleftrem, Gufemia Grafin, Laby Melufine, Roman in 2 Abtheilungen. 1878. Beh. Mit Bortrait.
 - Berlin, den 24. April 1878.

R. b. Deder's Berlag, Marquardt & Schend.

- 18223.] Burud erbitte ich mir alle ohne Aussicht auf Abjat lagernden Egemplare von Bindel, Bathologie der weiblichen Segualorgane. 1. Lfg.
 - Leipzig, ben 26. April 1878.

G. Birgel.

Behilfenftellen, Lehrlingsftellen u. 1. w.

Angebotene Stellen.

- [18224.] Für eine neuere Buch-, Mufitalienu. Schreibmaterialienhandlung wird jum balbigen Antritt ein mit Concurrengverhaltniffen vertrauter, fleißiger u. gewandter junger Mann als Beichaftsführer gefucht. Da ber Befiger nicht im Orte wohnh., fo ift Stellung einer entiprech. Caution erforderlich. Off. w. fub M. 20. burch die Exped. b. Bl. erbeten.
- [18225.] Ber 1. Juni c. fuche für meine Buch: u. Bapierhandlung einen Gehilfen fathol. Confeffion.
 - Biegenhals.

D. Bietid.

- [18226.] Zum 1. Juni suche ich einen Lehrling aus guter Familie.
 - Hamburg.

Karl Grädener.

Bejuchte Stellen.

- [18227.] Ein in allen Sortimentsarbeiten er= fahrener, gut empfohlener jungerer Gehilfe fucht. Stellung. Bef. Offerten erbittet
 - Thorn, Mai 1878.

Walter Lambed.

Für einen meiner Gehilfen, der eine fünfjährige Lehrs und Arbeitszeit in einem großen Gortiments: und Berlagsgeichaft Norb: beutschlands durchgemacht hat und feit Gept. 1877 in meinem Geschäfte thätig ift, suche ich früher ober später eine geeignete anderweitige Stellung. Außer ben beften Empfehlungen bes früheren Saufes fteben ihm auch bie meinigen gur Geite, und habe ich ihn namentlich als einen fleißigen, raichen und zuverlässigen Arbeiter erprobt. Rach meiner Ueberzeugung wurde fich berfelbe auch fur eine zweite Stelle in einem größeren Antiquariats: und Auctions: geschäft vortrefflich eignen.

Frankfurt a/W., April 1878.

Johannes Alt.

D. Bandel.

18229.] Ein in allen Sortimentsarbeiten erfahrener, gu felbständiger Stellung befähigter, gut empfohlener Behilfe fucht für fofort ober ipater Stellung. Befällige Offerten an Ples. A. Arummer.

[18230.] Für einen empfehlenswerthen jungen Mann, der feine 4jahr. Lehrzeit bei mir bestanden hat u. feit 1/2 Jahre als Gehilfe arbeitet, juche ich unter gang bescheidenen Unsprüchen eine Stelle. Untritt fann fofort erfolgen. Dber-Glogan.

[18231.] Ein ftrebsamer junger Mann, welcher ben englischen Buchhandel fennen lernen will, jucht per 1. October d. 3. in einer englischen Sortimentshandlung Stellung. Derfelbe ift ber englischen Sprache vollständig mächtig und tann fein Eintritt auf Wunich auch ichon früher fattfinden.

Gefällige Offerten fub A. F. wolle man gef. an herrn Otto Spamer in Leipzig richten.

[18232.] Beidaftsführer Stelle wird von einem erfahrenen Manne gesucht, welcher bereits 30 Jahre dem Buchhandel angehört und viele Jahre felbständig gewesen ift. Derfelbe ift gegenwärtig bei einem größeren induftriellen Unternehmen als Buchhalter angestellt, fehnt fich jedoch zum Buchhandel gurud. Gintritt gang nach Bunich. Gefällige Offerten fub A. Z. werben burch herrn Leon Caunier in Stettin erbeten.

18233. Ein zuverlässiger, an promptes Arbeiten gewöhnter junger Mann, der auch im Annoncenwesen gut bewandert ist, sucht in einer Sortimentsbuchhandlung alsbald Stellung als Gehilfe. Photographie steht auf Wunsch zu Diensten. Gef. Offerten werden unter T. R. 62. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[18234.] Für einen braven, orbentlichen jungen Mann fuche in einer Gortimentsbuchhandlung Stellung als Behilfe und erbitte Offerten unter C. B. 58. durch die Erped. d. Bl.

[18235.] Ein junger Mann im Alter von 18 Jahren, gegenwärtig in einem Runftverlage thatig, sucht wegen Auflösung bes Beschäfts in einer Runfthandlung ober in einem Runftverlage Stellung unter beicheibenen Unfpruchen, eventuell als Bolontar. - Gef. Offerten fub B. # 721. beforbert herr Carl Gilbers in Stuttgart.

[18236.] Ein Gehilfe, feit 9 Jahren im Buchhandel thatig, fucht unter bescheibenen Unsprüchen fofort Stellung event. als Bolontar in einem Berlags = oder Commiffionsgeschäft. Antritt fann fofort erfolgen. Offerten werden unter Chiffre K. L. durch die Erped. d. Bl. erbeten.

Bermifchte Anzeigen.

Bur wirtfamen Infertion [18237.] empfiehlt fich

"Die Gegenwart."

Wochenschrift für Literatur, Runft und öffentliches Leben,

herausgegeben von Baul Lindau. = Auflage 7000. ==

Beit verbreitet und anerfannt in ben gebilbeten und besitzenben Rreisen bietet bie "Gegenwart" noch ben besonderen Bortheil, bag ihre Inferate im Sauptblatt felbit jum Abbrud gelangen, wodurch diefelben einen integrirenden Theil des Blattes bilben und baber bauernd erhalten bleiben.

Die Bebühren betragen 30 3 netto baar für die breigespaltene Betitzeile ober beren

Much Beilagen werben nach vorheriger Berabrebung angenommen.

Berlin, im Mai 1878.

Georg Stille.

[18238.] Wir empfehlen unser gut assortirtes Lager von

Gebet- und Erbauungsbüchern in deutscher, französischer, ungarischer,

polnischer und böhmischer Sprache, die wir in Calico, einfach Leder elegant Leder mit und ohne Kantenrahmen - in Sammt, in echt Elfenbein, durchaus gediegen und geschmackvoll gebunden vorräthig halten. - Namentlich empfehlen wir Ihnen unsere diesjährigen Novitäten:

Brunner, Jesus mein Leben.

Leberecht, Leben in Gott.

Silbert, christkatholisches Hausbuch. und

Ulrich, das betende Kind. welche sämmtlich sowohl des gediegenen Inhaltes, wie auch der eleganten Ausstattung wegen eine thätige Verwendung möglich machen, Wo unsere Texte noch nicht bekannt sind, senden wir gern ein broschirtes Exemplar zur Ansicht, und machen bei grösseren Aufträgen auf rohe Exemplare möglichst billige

Verlags-Kataloge wollen Sie gef. direct p. Post verlangen.

Achtungsvoll

Fr. Grottendiek's Verlag in Wien.

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium in Leipzig

empfiehlt sich zur Besorgung ausländischen, namentlich französischen und englischen Sortiments.

[18239.]

Wöchentlich mehrmalige Post- und Eilsendungen von Paris, London und Brüssel, sowie regelmässiger directer Verkehr mit Holland, Italien, Spanien, Portugal, Grie-chenland, Ungarn, Polen, Russland, Skandinavien und Nordamerika, in Verbindung mit einem sehr reichhaltigen Lager älterer und neuerer Literatur, sichern die schnellste Ausführung aller einschlagenden Aufträge.

[18240.] Wie wir bereits wiederholt bekannt | [18243.] Zur Ankündigung gemacht haben, führen unser Verlagsgeschäft und Sortimentsgeschäft streng getrennte Conten. Um zeitraubende Differenzen zu vermeiden, ersuchen wir Sie,

1) falls es noch nicht geschehen, für beide Branchen unseres Geschäfts separate Conten anzulegen, und das aus unserm Verlage Empfangene, oder von Ihnen an unser Sortiment Gelieferte, auf den betreffenden Conten separat zu ver-

2) Theilen wir Ihnen mit, dass unser Sortimentsgeschäft zur O.-M. an alle Handlungen, ohne Rücksicht darauf, ob dieselben von unserm Verlage Sendungen erhielten oder demselben etwas schulden, die schuldigen Saldi voll und ohne Uebertrag bezahlt, und ersuchen wir demnach so freundlich als dringend, in gleicher Weise die Forderung unseres Verlagsgeschäftes ohne Rücksicht auf das von Ihnen unserm Sortiment Gelieferte, voll auszugleichen. - Ueberträge können wir, wie bereits bekannt, ohne Ausnahme nicht gestatten.

Hochachtungsvoll und ergebenst Hinstorff'sche Hofbuchhandlung in Wismar.

[18241.] Hierdurch zeige ich an und bitte davon Vormerkung zu nehmen, dass ich mein Geschäft von Frankfort Street 22 u. 24

Park Place 25

verlegt habe.

In diesem sehr günstig in der Nähe der Post und aller Verkehrslinien gelegenen Locale, welches grösser als das bisherige ist, bin ich in der Lage, die verschiedenen Zweige meiner Thätigkeit, besonders aber den Import deutscher Bücher etc. zur weiteren Entwickelung zu bringen.

Ich mache gleichzeitig darauf aufmerksam, dass der wachsende Absatz amerikanischer Literatur nach Deutschland meine Facilitäten,

Nordamerikanisches Sortiment

schnell und zu mässigen Preisen zu liefern, vergrössert. Ich expedire jede Woche pr. Dampfer franco Leipzig; Bestellungen erbitte ich durch die Herren Commissionäre.

New-York.

E. Steiger.

Zur Beachtung!

18242.

Beim Aufstellen der Zahlunglisten mache ich, wie in früheren Jahren, so auch diesmal darauf aufmerksam, dass ich Freiexemplare meiner Zeitschriften nur dann gutschreiben kann, wenn in bevorstehender Ostermesse der Saldo aus 1877 mir unverkürzt und ohne Uebertrag gezahlt wird.

Denjenigen Handlungen, welche es unterlassen sollten, zur Messe ordnungsmässig zu saldiren, expedire ich vom 26. Mai ab und so lange, bis sie ihren Verpflichtungen nachgekommen sind, von meinen Zeitschrif-

Europa

Gartenlaube

Blätter f. d. Genossenschaftswesen keine Continuation mehr.

Leipzig, im Mai 1878.

Ernst Keil.

= chemisch-technischer Werke = empfehle ich:

Chemische Industrie.

Monatsschrift

herausgegeben vom Verein zur Wahrung der Interessen der chemischen Industrie

Deutschlands.

Für die Redaction verantwortlich: Dr. Emil Jacobsen.

Insertionspreis für die 1mal gespaltene Petitzeile 50 &; bei Wiederholungen Rabatt. Beilagen nach Uebereinkunft. Berlin, Mai 1878.

Julius Springer.

[18244.] Die in meinem Berlage ericheinende:

Friedrich Georg Wied's Deutsche illustrirte Gewerbezeitung

empfehle ich gu Inferaten (30 3 pro Beile und entiprechender Rabatt) fowie gu Beilagen (1500 à 1 M pro hundert) angelegentlich ft.

Gie ift bas altefte ahnliche Organ in Deutschland - ber laufende Jahrgang ift ber breiundvierzigste - und hat, da nahezu fammtliche Gewerbevereine Deutschlands, Defter= reich-Ungarns und ber Schweig, unter beren Mitgliedern fie circulirt, ihre Abonnenten find, fehr gahlreiche Lefer.

Inferate und Beilagen erzielen daber ers fahrungsgemäß die befte Wirtung.

Stuttgart.

Carl Gruninger.

Bauliteratur und Technik, [18245.] sowie verwandte Fächer finden regelmässige Besprechung in

Romberg's Zeitschrift für Baukunst.

Verleger einschlägiger Werke wollen daher

Recensionsexemplare an die Redaction, Herrn Baurath Dr. Mothes in Leipzig, Plagwitzer Str. 38, einsenden.

> Hochachtend Julius Engelmann, Verlag in Berlin.

Bitte, Nachstehendes nicht zu übergehen!

18246.

Durch ausgebehnte Berbinbungen im In: und Muslande bin ich in Stand gefest, fortwährend Reft : Auflagen jeder Urt, insbesondere Jugendichriften, Romane, Claffiter, Runft= und Rupferwerte, naturwiffenschaftliche und technische Berte, Borterbücher, Atlanten, Berfe über fatho: lische sowie protestantische Theologie 2c. zu ben höchftmöglichen Breifen gegen fo= fortige Baargahlung angutaufen und febe gefälligen Offerten entgegen.

Frankfurt a/M., Mai 1878.

G. Schwelm,

Prozest Seiffert

Allgem. Buchh. Gehilfenverband.

Bugleich um vielfache beshalb an mich gerichtete Anfragen gu beantworten, bringe ich es hiermit gur Renntniß meiner Freunde und Collegen, daß ich ben Progeg, welchen ich gegen ben Allgemeinen Buchhandlungs : Be: hilfenverband anzustrengen gezwungen war, weil mich der Borftand desfelben burch jeinen Beichluß bom 6. October 1875 meiner Mitgliedichaft unberechtigter Beife für verluftig erklart hatte, in meiter und britter Inftang gewonnen habe. Dem Urtheil gufolge hat ber Berband bie ununterbrochene Fortdauer meiner Mitgliedichaft anguerkennen und fammtliche Prozeftoften gu

Mit collegialifdem Gruß Leipzig, Ende April 1878. Emil Geiffert, im Saufe Bulius Rlinthardt.

Bur Beachtung empfohlen. [18248.]

(Rur einmal hier abgedrudt.)

Meinen geehrten Geschäftsfreunden im Sortiment bringe ich auch Diefes Jahr in Erinnerung, bei Aufstellung ihrer Bahlungsliften gefalligft gu beachten, bag ich mit ber Firma Marl Boigt junior in Beimar - bie thatfachlich icon feit Jahren in Bei mar felbft gar nicht mehr egiftirt in feinerlei Begiehungen ftehe, baber auch bon Bahlungen, welche, für mich bestimmt, irrthumlich an die genannte Firma geleiftet werben follten, feine Rotig nehmen fann. Borfommenden Falls werde ich mich auf die gegenwärtige Erflärung berufen.

Beimar, den 20. April 1878.

B. F. Boigt.

Bur Beachtung für jeden Gortimenter.

[18249.]

Friedr. E. von Kamph in Berlin S., Bringen=Strafe 92,

tauft ftets fammtliche in Colportage einschlagende Artifel, die ben werthen Berren Collegen etwa übrig bleiben, d. h. alles jedoch nur, wenn neu und unaufgeschnitten, und find Offerten von Beitschriften, als: Ueber Land und Meer, Buch für Alle, Illuftr. Welt, Chronif ic. pro 1878 jowohl, als auch Offerten von: Buch ber Erfindungen, Schiller und Chatefpeare (Gallberger) und Colportageromanen u. j. m., alle jowohl in einzelnen Lieferungen und Beften, als auch Partien, ftets willtommen.

Es bietet fich hierdurch Jedem Belegenheit, etwaige Labenhuter und Raum wegnehmenbe Artitel gu verwenden. Offerten gef. birect.

[18250.] Soeben erschien mein

123. Verzeichniss antiquarischer Bücher

und steht auf Verlangen zu Diensten. Rabatt, bei Zahlung in d. R.-W. (1 fl. = 2 16), 25%.

J. Taubeles in Prag.

[18251.] Zur Ankündigung

tes chemischer, technischer, pharmaceutischer und volkswirthschaftl. Werke wird empfohlen:

Chemiker-Zeitung, Cöthen. Fachblatt

für Chemiker, Techniker, Fabrikanten, Ingenieure, Apotheker, Aerzte, Landwirthe.

Correspondenzblatt chem., techn. u. Gewerbe-Vereine.

Chemisches Central-Annoncenblatt.

Herausgegeben und verlegt von Dr. G. Krause in Cöthen.

Corpuszeile: 30 Pf. (20 % Rabatt); Beilagen nach Uebereinkunft. Novitäten zur Besprechung erbeten.

Cöthen.

Verlag der Chemiker-Zeitung.

Mu die Berren Berleger!

18252.

Das verbreitetfte evangelische Blatt Defterreichs ift

Der oesterreichische Protestant;

er wird von fast fammtlichen evangel. Bfarrern Defterreich-Ungarns gehalten und ift außerbem unter den befterr, evangel. Glaubensgenoffen fehr

Das Blatt ericheint am 10. und 25. jeden Monats. Inferate, Die 3 Tage bor Ericheinen ber betreffenden Rummer in unferen Banden fein muffen, berechnen wir pro einfach gespaltene Petitzeile mit 20 S.

Bertidinger & Benn in Rlagenfurt.

Deutsche Volksbibliothek. Vierte Reihe.

[18253.]

Der erfreuliche Umstand, dass eine grössere Anzahl Firmen durch geeignete Manipulation mit Subscriptionslisten bedeutende Resultate mit unserer Neuen Deutschen Volksbibliothek erzielte, veranlasst uns heute, die Bitte im Allgemeinen auszusprechen, solche Subscriptionslisten gratis von uns verlangen und mit ihnen sich von neuem für das dankbare Unternehmen verwenden zu wollen,

oder gewandter Geschäftsdiener, der mit gern bereit. solcher Liste und ersten Heften beim besseren Publicum vorspricht, gute Erfolge erzielen muss, da der classische Inhalt der Volksbibliothek und der überaus wohlfeile Preis bei bequemster Bezugsweise den Wünschen und Interessen des Publicums zweckdienlichst entgegenkommen.

Subscriptionslisten, erste Hefte und Prospecte ohne Firma stehen Ihnen nach wie

vor gratis zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Mai 1878.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[18254.] Eine große Bartie Refte, fowie noch nicht verfandte Urtitel aus einer Concursmaffe habe ich billig ju verlaufen. Raberes auf Bunich. Winden. 2. Unflad.

Lucrativer Nebenartifel

[18255.] für

Buchbindereien mit Ladenkundschaft, Schreibmaterialienhandlungen

Gefinde=Bermiethunge=Comptoire.

In unterzeichnetem Berlage find erichienen:

Gefinde:Dienftbucher,

nach Borichrift des Minifteriums bes Innern angefertigt.

Bezugsbedingungen:

1. Rach Borichrift in 2. Ungebunben, jestarten Pappbedel ge= doch gefalat: bunden: 40 Expl. 3 M 60 Expl. 3 M 130 ,, 6 ,, 130 ,, 35 ,, 550

1100 ,, 67 ,, 1100 ,, 43 ,, NB. Für Diejenigen, welche ben Bezug ungebundener Dienftbucher vorziehen, bemerfen wir, daß nach minifterieller Borichrift als Einband ein fefter Pappbedel von 16 Centimeter Sohe und 10 Centimeter Breite erforberlich ift. Richtvorschriftsmäßige Dienftbucher durfen von ben Behörben nicht ausgefertigt werden.

Probeeremplare

versenden wir auf Bunich gratis und franco. Mis einfachfte und billigfte Bezugsart empfiehlt fich bie Bestellung vermittelft Boftanweisung unter Beifügung bes Badetportos für franfirte Ueberfendung. Gine Bartie von 130 gebundenen Eremplaren wiegt 4 Rilo: gramm, wofür bas Porto bis 10 Deilen 25 & und auf alle weiteren Entfernungen 50 A beträgt.

Placate fürs Schaufenfter

legen wir auf Berlangen gratis bei. Achtungsvoll

Bilh. Gottl. Rorn, Berlagsbuchhandlung in Breslau.

Für Verleger refp. Drudereibefiger. 18256.]

Ein erfahrener Philologe municht in einem Berlagsgeschäft ober einer größeren Druderei Stellung als literarischer Mitarbeiter ober Corrector. Bir fonnen ben herrn auf bas Es ist ganz klar, dass ein Colporteur befte empfehlen und find gu allen Ausfünften

> Ferdinand Birt & Cobn. Leipzig.

[18257.] Clichés aus dem Daheim

in Rupferniederichlag zu 10 &, in Blei gu 9 &

pr. Quabratcentimeter ab.

Cliches-Rataloge fteben auf furge Beit leib. weise gu Dienften.

Leipzig.

Daheim-Erpedition (Belhagen & Rlafing).

[18258.] Für Luther's Berte in 100 Banben, herausgegeben von Irmifcher, Schmidt und Enders, juchen wir einen Räufer. Sandlungen, welche eine Druderei besigen, machen wir befonders barauf aufmertfam, ba einige Banbe wegen vermehrten Abfages neu gu bruden find.

Frankfurt a/M., 23. April 1878.

Deyber & Bimmer.

Inserate und Beilagen für die

B Deutsche Rundschau. 18259.

Inserate für das Juni-Heft der "Deutschen Rundschau" erbitten wir uns bis spätestens 12. Mai.

Insertionsgebühr pro einmal gespaltene

Petitzeile oder deren Raum 40 A.

Beilagen sind in 9000 Exemplaren bis zum 15. Mai franco Altenburg an die Pierer'sche Hofbuchdruckerei zu liefern, die Anmeldung derselben aber ist bis 10. Mai an unsere Firma zu richten, damit im Hefte auf die betr. Beilage hingewiesen werden kann.

Beilagegebühr pro 1/8 Bogen 30 M, pro 14 Bogen 40 M., pro 1/2 Bogen 50 M., pro

1 Bogen 60 M

Beiheften, resp. Beikleben 10 M extra. Hochachtungsvoll

Berlin W., Lützowstr. 7.

Gebrüder Paetel.

Bonner Bücher-Auction.

18260.]

Soeben wurde versandt:

Katalog der von den Herren: Gymnasialoberlehrer Dr. Werner in Bonn, Pastor Friedrich in Neustadt, Pastor Mauel in Himmelgeist und mehreren Anderen nachgelassenen Bibliotheken, welche am 15. Mai u. ff. Tagen bei Unterzeichnetem versteigert werden.

Katalog, ca. 4000 Nrn. stark, steht gratis zur Verfügung.

Bonn, April 1878.

M. Lempertz, Antiquariat.

Heberträge.

18261.

Uebertrage gur Dftermeffe tonnen wir nicht mehr gestatten. Da unfer Berlag jum nicht geringen Theil aus Artifeln besteht, Die fonft nur gegen baar gegeben zu werden pflegen (z. B. Anbree, Schulatlas u. A.), oder mit hohem Rabatt (Davidis, Rochbuch), ober in fostspieligen Einbanden, jo wird dieje Bestimmung gerecht= fertigt ericheinen.

280 bennoch Ueberträge gemacht werben, muffen wir uns vorbehalten, darüber durch furge Tratten ober Poftmandate gu verfügen.

Bielefeld und Leipzig, Mai 1878. Belhagen & Rlafing. Dabeim-Erpedition (Belhagen & Rlafing).

Achtung.

[18262.]

Bei ber Abrechnung bitten wir jede Ber: wechselung ber beiben Firmen M. Sofmann & Co. und M. Sofmann Sep. Conto (Berein beutsche Literatur) zu unterlassen, da beibe ftreng getrennt buchen. Facturen, wie bas jedem Bande bes Bereins vorgeflebte Statut besfelben, laffen bei geringfter Aufmertjamteit Bermechselung gar nicht gu. Dit Achtung

Berlin.

M. Dofmann & Co., Berlagsbuchholg. und Bureau bes Rladberabatich.

[18263.] Berleger

gu fuchen find wir beauftragt für folgende wiffenichaftliche Berte eines hervorragenben Gelehrten und Berfaffers mehrerer gunftig beurtheilter, hiftorisch-fritischer Arbeiten:

1. Der erften Chriften Glaube und bes jubifchen Gefetes Berte. Gin Beitrag gur Erfenntnig und Förderung des Glaubens an den gefreuzigten zc. Beiland der Den= ichen. Ca. 10 Bogen.

2. Sonnencult ber Indogermanen aus ben Originalquellen des homer, Berodot, Euripides, Xenophon, Plato, Diodor, Caefar, Cicero, Livius, Dvid, Strabo, Plinius d. a., Tacitus, Curtius, Dio Chryfoftomus, Plutard, Melian, Baufanias, Juftin, Herodian, Macrobius u. A. und durch Excerpte aus den bewährteften Mythologien erwiesen. Ca. 15 Bogen.

3. Geschichte ber Brunonen, burch ben Sonnencult der Indogermanen im gangen Umfange ihres Landes bis an die Biege des Menschengeschlechts in Sochafien reis chend, mit einer Gau= und Bolferfarte Norddeutschlands. Ca. 14 Bogen.

Intereffenten fteben die Manufcripte und eine autographirte Ginleitung gu Dienft.

Stuttgart.

hojmann & Dohl.

— Autographische Presse. — [18264.]

Eine noch wenig gebrauchte, febr gute auto graphische Preffe ift wegen Domicilsanderung für den festen Preis von 120 Mart zu vertaufen. Drudproben fteben gu Dienften. Unfragen mit Aufschrift "Autographische Presse" befördert die Exped. d. Bl.

J. Scheible's Antiquariat

in Stuttgart.

18265.

Soeben wurde von mir ausgegeben und an diejenigen Handlungen, welche meine Kataloge regelmässig erhalten, versandt: Katalog Nr. 81. Protestantische Theologie. 49 Seiten, 1281 Nummern,

Weitere Handlungen, welche Verwendung für meine Kataloge haben, wollen in mässiger Anzahl verlangen.

> Rabatt 15 % franco Leipzig. Stuttgart, April 1878. J. Scheible's Antiquariat.

"Publication wissenschaftlicher Werke" [18266.]

wird gratis an die Herren Professoren und Studirenden Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz versandt.

Annoncen 50 A pro zweigespaltene Petitzeile. Dreimalige Insertion 20% Rabatt. H. L. Kayser. Strassburg i/E.

Restauflagen und große Partien [18267.] namentlich von illuftrirten Werten, Beichenkliteratur, Jugenbichriften, belletrift. und popul. Artikeln, naturw. Werten zc. juche ich gegen baare Bahlung gu taufen.

M. Rudolphi in Samburg.

[18268.] Injerate und Beilagen gu Beft 21. der Badagog. Studien:

Wer franzöllsche Unterricht

in der Mittelfchule, der höheren Bürgerund der höheren Mädchenschule von Rector M. Geride in Pofen.

Einmal gespaltene Betitzeile 40 3.

Eine gange Geite 30 M Eine halbe Seite 20 M.

Empfehle Diefe gunftige Gelegenheit gur Anzeige frangofischer Lehrmittel und Literatur. Inferate erbitte balbigft.

> 3. Baemeifter. Gifenach.

Antiquaria.

[18269.]

Soeben erichien und bitten, bei Ausficht auf Erfolg zu verlangen: Antiquar. Katalog Nr. 23.

Enthält Bucher aus allen Biffenichaften. Friedr. Ehrlich's Buchholg.

[18270.] Sollte einer der herren Collegen mir über den jegigen Aufenthalt eines Lehrers Bolgig, welcher die bief. Wegend verließ, um eine Stelle im Grhth. Baden angunehmen, Ausfunft ertheilen tonnen, jo murbe mich bies gu Dant verpflichten.

Saarbrücken.

D. Alingebeil.

18271.] Bugegangen ift und ein Remittenden Padet ohne Firma des Absenders. Summa ber Remittenden: 45 M 90 3.

Disponenden: 47 M 55 A. Leipzig. Ferdinand Birt & Cohn.

[18272.]Adolf Steiner,

Annoncen=Expedition in Hamburg

(Inferatenpächter d. "Bespen", "Preffe", "Tribune" 2c.) vermittelt ju ben gunftigften Bebingungen - ohne Borto und ohne Spejen - Bucher: angeigen in alle beutschen u. ausland. Blatter und gewährt bei größeren Beträgen den Berren Berlegern auch längeren Credit. Rähere Ausfunft u. Preiscourants bei Commiffionar: Edwin Schloemp in Leipzig.

NB. Insbesondere empfehle meinen Fach Beitichriften : Ratalog gur gef. Benutung.

Maculatur jeder Art

[18273.] kauft stets zu höchsten Preisen

L. M. Glogau Sohn in Hamburg.

[18274.] bedauere ich von heute an - durch die Menge unverwendbarer genothigt - nur noch von den speciell darum ersuchten Sandlun gen annehmen zu fonnen.

Bei Richtbeachtung biefer dringenden Bitte mußte ich - unter Berufung auf Gegen: martiges - Porto berechnen.

Stuttgart, 1. Mai 1878.

D. Lindemann.

- Bonner Zeitung. -

18275.

Die Redaction der Bonner Zeitung ersucht die verehrl. Verlagshandlungen, welche neue Erscheinungen behufs Besprechung einsenden wollen, alle Sendungen unter der Adresse des Verlegers P. Neusser an dessen Commissionär, Herrn H. Fries in Leipzig gelangen zu lassen.

Keine Ueberträge!

[18276.]

Die Unterzeichnete, die ihren fast ausschliesslich aus gebundenen Artikeln bestehenden Verlag bereitwilligst in Jahres-Rechnung expedirt, erklärt wiederholt, dass sie

Ueberträge

unter keinen Umständen gestattet, auch 1 % Messagio nur dann gewährt, wenn conform und rein saldirt wird.

Berlin, 20. April 1878.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

Reuter's sammil. Werke Boltsausgabe.

[18277.]

Die 15. u. 16. Lfg., fowie der 4. Bb. geb. und die Dede gum 4. Bbe. von Reuter's Berten Boltsansgabe werden am 7. Dai in Leipzig ausgegeben. Bir erfuchen die ge: ehrten Sandlungen, welche ihre Fortjegg. birect ab Leipzig zu erhalten wünschen, ihren Commiffionaren rechtzeitig Auftrag hierzu zu ertheilen. Wismar, den 25. April 1878.

Dinftorff'iche Sofbuchhandlung, Berlags:Conto.

[18278.] Unverlangte Nova

bitte ich mir nicht zu senden; bei ver langten Sendungen bitte ich dies gef. auf Factur zu bemerken, da mein Herr Commissionär alles Unverlangte zurückzuweisen beauftragt ist.

P. G. Philipsen. Kopenhagen.

[18279.] Die Restauflage einer Iprifchen Gebichtfammlung ift mit Berlagsrecht zu verfaufen. Offerten fub M. K. befordert fr. L. Banber in Leipzig.

[18280.]

Auflagereste einer grösseren Reihe älterer und neuerer meist belletristischer Artikel werden billig offerirt. Anfragen in der Exped. d. Bl. sub A. R. niederzulegen.

Geographisches Institut zu Weimar,

[18281.] Mitglied des Allgemeinen freien Verleger-Vereins, liefert nur an Handlungen, die laut Liste des Vereins alljährlich prompt abrechnen, d. h. rechtzeitig remittiren resp. disponiren und ohne Uebertrag zahlen.

[18282.] 3. Rauffmann in Frankfurt a/Main erbittet Offerten über Debraica und Judaica, fowohl von einzelnen Berten, als auch von Restauflagen.

Bolniiche Jugendichriften, [18283.] in größeren Bartien, suche ich gegen baar zu taufen. Offerten erbitte. Julius Wildt, Berlag in Rrafau.

[18284.] Gef. pr. 1. Juli 1 größerer, heller, trodener Lagerraum m. Comptoir. Off. m. Angabe d. Preifes u. gen. Größe, fub H. 1736. befordert die Unnoncen-Erpedition von Saafen: ftein & Bogler in Leipzig.

Remittenden = Eremplare

[18285.] gangbarer Bucher, auch Bracht: Berte ic., ebenjo fleine Berlagsrefte von Buchern befannter Autoren, deutsche und ausland. Claffiter faufe ich ftets gegen Baar: gablung und erbitte mir birecte Ungebote. Moris Stern in Bien IV, Margarethenftr. 36.

[18286.] Den jammtlichen Runftverlag ber Gejellichaft für vervielfältigende Runft

liefert Paul Bette in Berlin W., Rronenftr. 37, vom affortirten Auslieferungslager mit 40% Rabatt.

in Wien

Rataloge gu Dienften.

Bauwissenschaft etc.

[18287.] A. Moersig in Kreuz a. d. Ostb. erbittet gratis oder à cond. Probenummern oder Hefte von Zeitschriften über Bauwissenschaft, Maschinenbau etc.

[18288.] Beraldit! Rataloge, Angebote, fowie alles barauf Bezügliche erbeten.

> Cöslin. G. G. Benbeg.

[18289.] Emil Doborft in Berlin, Alexandri nen-Str. 98, fucht Raufer für Reftauflagen von Jugendichriften.

S. Calvary & Co.,

Verlag, Buchhandlung und Antiquariat in Berlin W., Unter den Linden 17. [18290.]

Unsere Geschäfts-Locale befinden sich vom heutigen Tage an

W., Unter den Linden 17, wovon wir gef. Notiz zu nehmen bitten.

Berlin, den 20. April 1878. S. Calvary & Co.

[18291.] Die Restauflage, circa 1600 Exempl., theils broschirt, theils cartonnirt, eines 1877 in 2. Auflage erichienenen, 7 Bogen ftarten Geographie-Werkchens foll verlauft ober in Change gegeben werden. Offerten unter A. S. burch die Exped. d. Bl.

Leipziger Börsen-Course

am 30. April 1878.

(B = Brief, bz, = Bezahl Wechsel.	t. G = Gee	ucht.)	
Ameticalism on 200 Ot 4	k. S. 8 T.	168,20	G
Amsterdam pr. 100 Ct. fl	1. S. 2 M.	167,60	
D-0-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-	k. S. ST.	81,10	
Brüssel u. Antwerpen pr. 100 Fr.	1. S. 3 M.	80,60	
****	LOOM	20,39	
London pr. 1 L. St	1. S. 3 M.	20,28	
mark to the same	1 G 0 m	81,15	
Paris pr. 100 Fres	1. S. 3 M.	80,80	
	L C DIM		The last
Petersburg pr. 100 Silber-Rubel	1. S. 3 M.		
Warschau pr. 100 Silber-Rubel	k. S. ST.		
The state of the s	k 8 8 m	164,35	(27
Wien pr. 100 ff. in oest. Währ.	1 S 9 M	163 G	
	1, 15, 5 10,	103 (1	
Sorten.			
Vollwicht, preuss, Friedrichsdor pr. St.		16,40	75
K. russ, wicht, 1/2 Imperials & 5 Rubel do.		16,66	
20 France-Stücke do.		16,22	
Kaiserl, Ducaten , do.		9,54	
Silber pr. Zollpfund fein		2,04	
Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oe. W.		1	
do. 1/4 Gulden do.		1325-	
do. Silbercoup, von Staatsanleihen do.		177 B	
do. Silbercoup, von and Anleihen do.		10.75 E-65 V TO (1)	
Oesterr Bank, n St. Notes pr. 100 ft - W.		176 B	
Oesterr, Bank-u. StNoten pr. 100 fl. oe.W. Russische do. do pr. 100 R.		164,60	
Russische do. do p	r, 100 R.	190,25	36

Inhalteberzeichniß.

Befanntmachung vom Borftand bes Borfenvereins. — Befanntmachung von ber Deputation bes Bereins ber Buchhanbler zu Leipzig. — Befanntmachung vom Borftand bes Berliner Berlegervereins. — Erichienene Reutsteiten bes beutichen Buchhanbels. — Das Doppeljubilaum bes haufes Gottichid-Witter in Reuftadt a. b. haarbt — Bhrafen. - Angeigeblatt Rr. 18104-18291. - Leibgiger Borfen-Courfe am 30. April 1878.

Adermann, Th., in Di. 18114. Cotta 18253. Alt in F. 18228. Vinonume 18107-9. 18224. 18231-36. 18264, 18279 -80. 18284. 18291. Armes' Rachf. 18136. Bacmeifter 18268. Baht 18194. Baillière & F. 18160. Baer & C. in F. 18137, 18144. Barth in A. 18166. Bed in R. 18192. Bed, F., in 23. 18199 Bergas 18125, 18129. Bermann & A. 18110. Bertichinger & D. 18252. Bette, B., 18286. Borgmener 18104. Bopien 18169. Breithaupt 18211. Brigola 18113. Brill in L. 18172. Brodhaus 18239. Buch , Internat , in B. 18138. Bufleb in DR. 18134. Buhler in R. 18184. Calvarn & C. 18290. Caften 18146.

Sermat 18157. Dabeim-Erbeb 18257, 18262. Dalp 18214. D. Deder 18222 Dege 18126. Denide 18145. Denerlich 18203. Dibot & C. 18111. Differt in G. 18131 Dulau & C. 18158. Ehrlich in B. 18269. Elwert'iche Univ. Bob. 18155. Engelmann in B. 18:45 Ernefti 18156. Faein & F 18205, 18219. Garms 18149. Bagmann'iche Sort. 18150. Gebethner & 23. 18201. Georg in B. 18181. Wetold & E. 18198. Glogau Sohn, L. Dt., 18273. Goldidmibt, A., 18121. Grabener 18226. Grote in B. 18276 Grottenbiet 18238. Grüninger 18244. Dahn in P. 18220.

Danbel 18230. hartleben 18185. hartmann in E. 18178. Dendeft in C. 18288. henninger, Gebr., 18120. perolb in & 18162. Derolb & B. 18177. Denber & B. 18258. hinriche 18180. Dinftorff in 28. 18240 18277. firt & S. 18256, 18271. Birgel 18223 Dofmann & C. 19262. Dofmann & D. 18263. Bohorft 18119, 18289, bohr in B. 18212. Dofid 18159. Duichfe in 2B. 18118. Jacob in T. 18164. Inftitut, Geogr., 18281. Junge in A. 18170 b. Ramph 18249. Rauffmann 18282. Ranjer 18266. Reil in B. 18242. Rittler in B. 18183. Alingebeil 18270. Aniep'iche Buch. 18163.

Rorn in Br. 18255. Rrabbe 18221. Rrummer 18229 Lambed, 28 , in Th. 18227. Laupp 18182. Beenberh 18124. Lehmann in R 18122 Lehmann & QB. 18209. Lempery 18260. Leo & C. 18185. Beopolb 18141, 18168 Liepmannsfohn 18116. Linbemann in St. 18274. Bipfius & T. 18200. Maper, G., in & 18158. Mehlis-Art 18143. 18187. Meigner & B. 18213. Menbelsjohn in D. 18147 Mehri 18167. Moerfig 18287. Müller in R. 18208. Ragel jun. in B 18207. Meubner 18190. Renenhahn in B. 18165. Dehmigte's Buchh.in B.18130. Bartel, Gebr., 18259. Baulde 18140. Beppmüller 18151.

Philipfen 18278. Bietich in B. 18225. Tohan 18217. Buttfammer & DR. 18179. Reb. b. Bonner Beitung 18275. Taubeles 18250. Richter's Berl. Anft. in 2p. Rojenheim 18218, Rother in 23. 18154. Rubolphi 18267. Sauerlanber in M. 18127. Saunier in D. 18173. Scheible 18265. Schmidt in Do. 18202. Schmorl & b. S. 18152, Schneiber in Bj. 18142. Schult & C. 18138. Schwann in M. 18195. Schwelm 18246. Seibel & S. 18176 Seiffert in Beipgig 18247 Simon in 23. 18106. Springer 18243, Stabel in 2B. 18132. Steiger in R. D. 18241 Steiner in D. 1827v. Stern in 28, 18285. Stettner 18198

Stille 18237. Stiller in Sch. 18128. Stuber's Ant. 18204. Stumpf in B. 18196. Emietmeher 18123. Unitab 18254. Urfin's Rachf. 18186. Belhagen & R. 18261 Berl. ber Chemifer-Beitung Berl. b. Tractathaufes 18206. Boigt, D, in L. 18117. Boigt, B. J., in B. 18248, Boemel 18139, 18191. v. Walbheim 18112. Beber in Be. 18171, 18174, 18188 Wehdemann 18161. 18215. Weller in B. 18175. Wildt in R. 18283. Windaus 18216. Binter in Ch. 18210. b. Babern 18197. Banber in 2. 18148. Zimmerli 18105.

Berantwortl. Rebacteur: In I. Rrauß. - Commiffionar b. Erped. b. Borfenblattes: B. Rirchner in Leipzig. - Drud von B. G. Teubner in Leipzig.